

STATISTISCHE BERICHTE



Artikel-Nr. 3151 89002

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - vj 2/89 Einzelpreis DM 6,40

16.08.90

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989

Die Erläuterungen zum Erhebungs- und Aufbereitungsverfahren werden jeweils im Statistischen Bericht zum 2. Quartal (Stichtag 30. Juni) ausführlicher dargestellt. Außerdem werden die erstmals im Bericht A VI 5 - vj 2/84 "Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1984" veröffentlichten Tabellen 11 und 12 mit Beschäftigten in längerfristigem Vergleich in wirtschaftsfachlicher und beruflicher Gliederung in diesem Bericht fortgeführt.

Erläuterungen

1. Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfaßter Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle "Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind", kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik i. d. Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rund 80% aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienange-

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung - DEVO -) vom 14.11.1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 593). - 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO -) vom 18.12.1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 616).

hörige (teilweise) sowie alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 3).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form im Wesentlichen folgende Meldungen:

eine *Anmeldung* bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine *Jahresmeldung* für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen

eine *Unterbrechungsmeldung* für die Beschäftigten, die z.B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

eine *Abmeldung* bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

Wird die Beschäftigung ohne Fortzahlung von Arbeitsentgelt unterbrochen und endet deshalb die Mitgliedschaft in der Sozialversicherung (z.B. bei Streik oder Aussperrung von mehr als 3 Wochen Dauer), so ist keine Unterbrechungsmeldung, sondern eine Abmeldung und bei Wiederaufnahme der Arbeit eine Anmeldung zu erstatten (siehe auch § 311 RVO).

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10 · Telefon (0711) 641-0 · Telex 722 815 stala d

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellungen und Entlassungen gegenüber dem Arbeitsamt.

2. Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren **Merkmale** beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende der Beschäftigung", die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen werden, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt. Die Ergebnisse des sogenannten Jahreszeitraummaterials der Beschäftigtenstatistik enthalten neben den Merkmalen des Stichtagsmaterials auch die Merkmale Bruttoarbeitsentgelt und Beschäftigungsdauer.

Auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik:

Merkmale des Stichtagsmaterials

- Träger der Rentenversicherung
- Geburtsjahr/Altersjahr
- Geschlecht
- Wirtschaftszweig
- Arbeitsort
- Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
- Stellung im Beruf
- Ausbildung
- Staatsangehörigkeit

Zusätzlich Merkmale des Jahreszeitraummaterials

- Beginn und Ende der Beschäftigung (bzw. Beschäftigungsdauer)
- Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. **Versichertenkonto**, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus den Versicherungsnachweisen) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese **Versicherten-datei** ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versicherten-datei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u.a. das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierenden – **Betriebsdatei** aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine **Betriebsnummer** vergeben. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die **Ortsdatei** eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versicherten-datei geführten Versichertenkontos danach, ob der Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Be-

schäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

3. Definitionen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind diejenigen Arbeiter und Angestellten, die mindestens eine der vier folgenden Bedingungen erfüllen:

- Pflichtversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung
- Beitragspflichtig nach dem AFG (Arbeitslosenversicherung)
- Der Arbeitgeber hat Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung zu entrichten.

Diese Bedingungen werden von den geringfügig beschäftigten Arbeitnehmern nicht erfüllt. Eine geringfügige Beschäftigung liegt nach § 8 SGB IV vor³⁾, wenn die Tätigkeit

- **nur kurzfristig ausgeübt** wird, d.h. wenn sie innerhalb eines Jahres "auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im voraus vertraglich begrenzt ist"

oder wenn sie

- **geringfügig entlohnt wird**, d.h. wenn das monatliche Arbeitsentgelt gegenwärtig regelmäßig ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße (Durchschnittsentgelt aller Versicherten im vorvergangenen Kalenderjahr – § 18 SGB IV) nicht übersteigt und gleichzeitig die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden (bis 31.12.1978: 20 Std.) in der Woche ausgeübt wird. In den Jahren 1977 bis 1989 galten folgende Monatsentgeltgrenzen für die Versicherungspflicht:

Zeitraum	Beschäftigten außerhalb/innerhalb des Bergbaus	
1.1.1977 – 30. 6.1977	425	525
1.7.1977 – 31.12.1977	370	370
1.1.1978 – 31.12.1984	390	390
1.1.1985 – 31.12.1985	400	400
1.1.1986 – 31.12.1986	410	410
1.1.1987 – 31.12.1987	430	430
1.1.1988 – 31.12.1988	440	440
1.1.1989 – 31.12.1989	450	450

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht. Generell versicherungspflichtig und in der Beschäftigtenstatistik erfaßt sind Auszubildende nach dem BBiG.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stich-

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

tag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie früher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode".

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlose und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die *ausgeübte* Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende (öffentlich-rechtlicher Vertrag) oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubil-

denden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung. Die Beschäftigten in beruflicher Ausbildung werden nur zum 30. Juni jeden Jahres ausgewiesen.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung oder durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

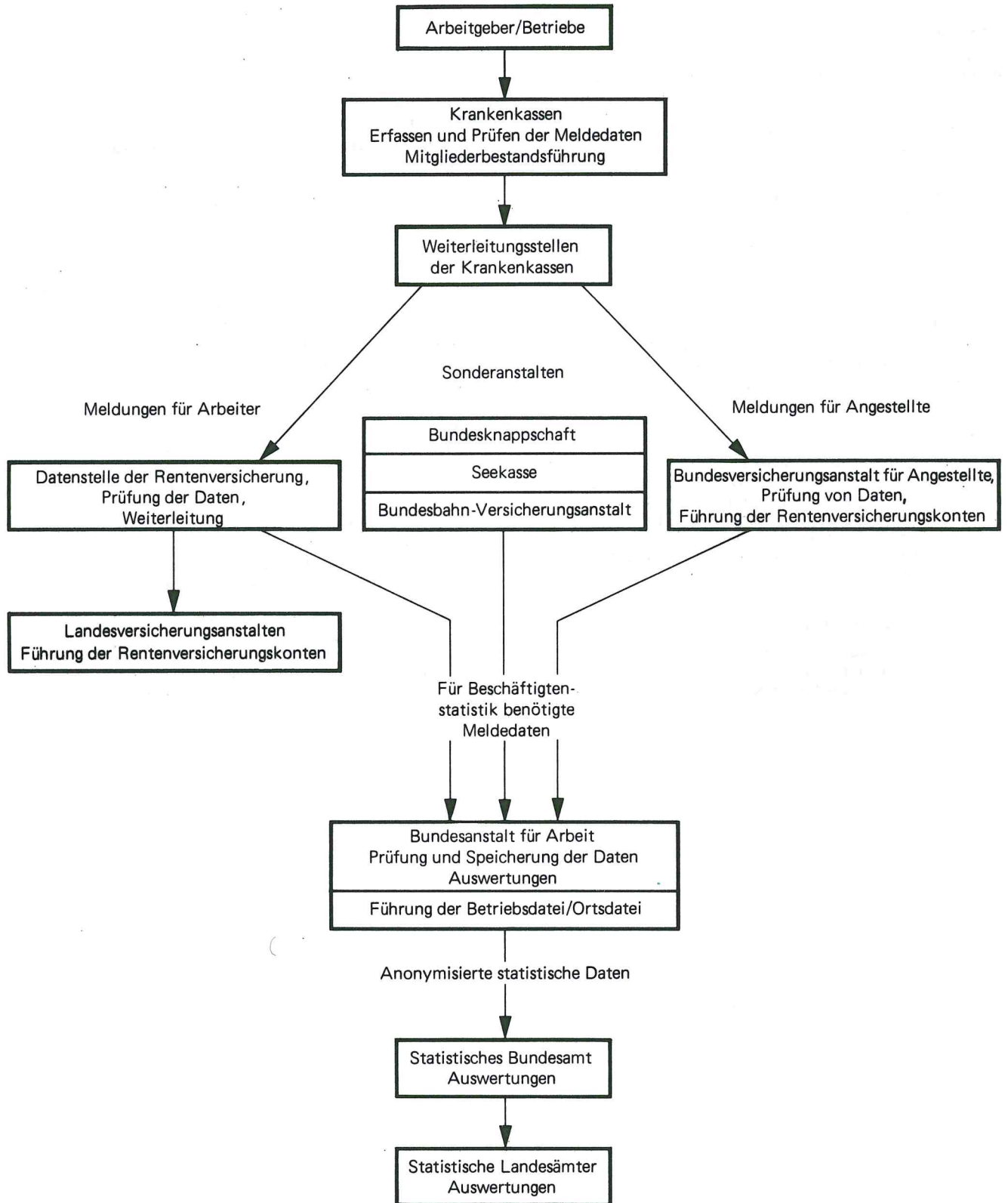
Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

Wirtschaftszweig

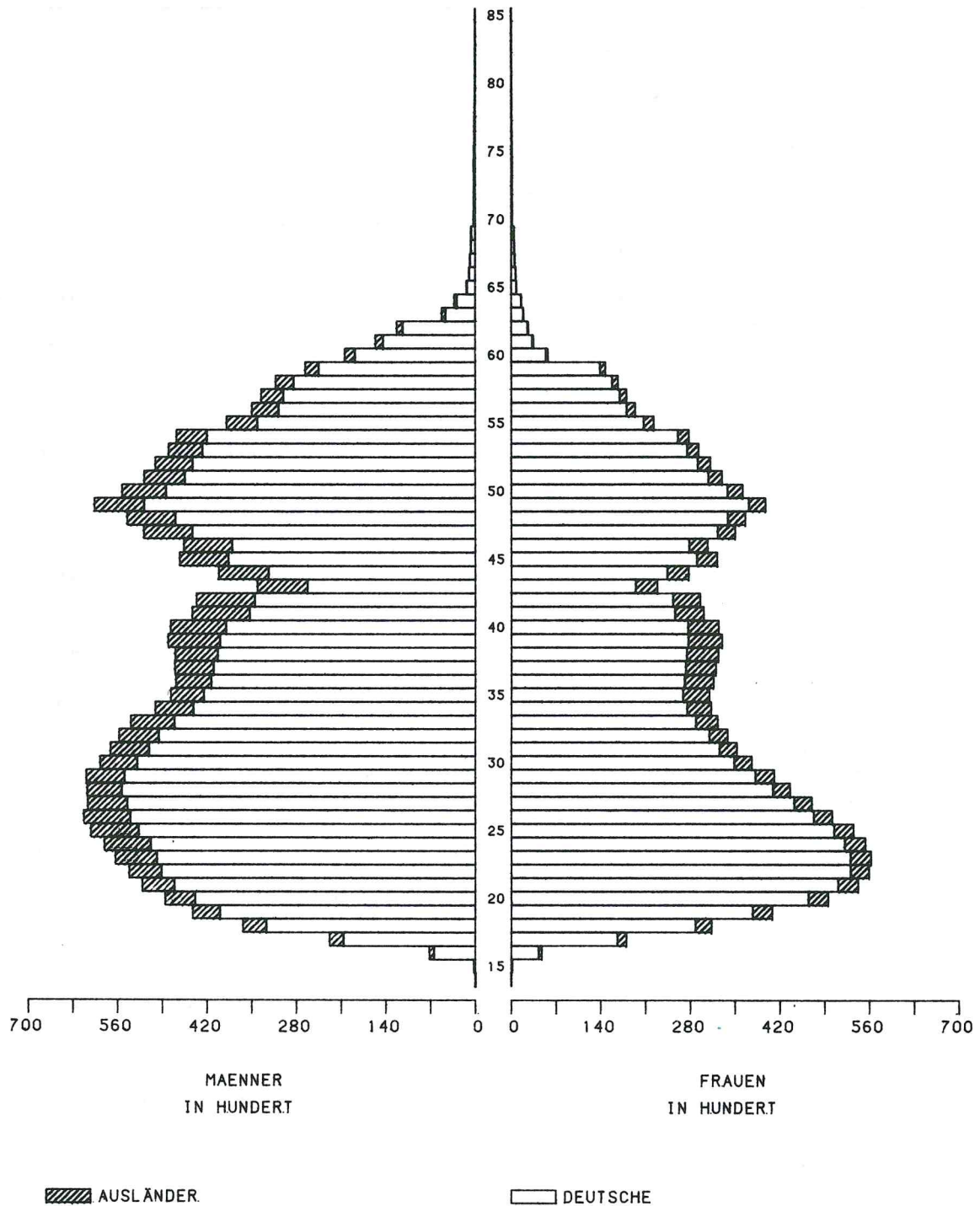
Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. Mit Ausnahme der Tabellen 11 und 12 werden jedoch in diesem Bericht die Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970, dargestellt.

**Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur
Bundesanstalt für Arbeit**



ALTERSAUFBAU DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMER AM 30. JUNI 1989

ALTER IN JAHREN



STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg 1988 bis 30. Juni 1989 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Deutschen/Ausländern und Geschlecht

Arbeiter/Angestellte Wirtschaftsbereich Deutsche/Ausländer	Ge- schlecht	1988					1989		Veränderung	
		31.3.	30.6.	30.9.	31.12.	Jahres- durch- schnitt ¹⁾	31.3.	30.6.	30.6.1989 gegen	
									30.6.1988	31.3.1989
Arbeiter und Angestellte										
Arbeiter	männlich	1 334 413	1 350 796	1 369 136	1 347 956	1 350 575	1 347 330	1 359 978	+ 9 182	+ 12 648
	weiblich	534 450	537 808	543 254	533 986	537 375	538 075	543 324	+ 5 516	+ 5 249
	Zusammen	1 868 863	1 888 604	1 912 390	1 881 942	1 887 950	1 885 405	1 903 302	+ 14 698	+ 17 897
Angestellte	männlich	762 963	763 847	773 527	776 720	769 264	780 826	784 104	+ 20 257	+ 3 278
	weiblich	944 599	944 385	965 896	972 842	956 931	974 778	974 317	+ 29 932	- 461
	Zusammen	1 707 562	1 708 232	1 739 423	1 749 562	1 726 195	1 755 604	1 758 421	+ 50 189	+ 2 817
Insgesamt	männlich	2 097 376	2 114 643	2 142 663	2 124 676	2 119 840	2 128 156	2 144 082	+ 29 439	+ 15 926
	weiblich	1 479 049	1 482 193	1 509 150	1 506 828	1 494 305	1 512 853	1 517 641	+ 35 448	+ 4 788
	Insgesamt	3 576 425	3 596 836	3 651 813	3 631 504	3 614 145	3 641 009	3 661 723	+ 64 887	+ 20 714
Wirtschaftsbereiche										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	männlich	19 872	23 113	22 760	21 173	21 730	21 467	22 347	- 766	+ 880
	weiblich	9 373	10 034	10 171	9 337	9 729	9 682	10 003	- 31	+ 321
	Zusammen	29 245	33 147	32 931	30 510	31 458	31 149	32 350	- 797	+ 1 201
Produzierendes Gewerbe	männlich	1 411 913	1 419 393	1 437 335	1 424 396	1 423 259	1 425 156	1 435 905	+ 16 512	+ 10 749
	weiblich	546 650	546 832	552 472	550 129	549 021	553 218	556 490	+ 9 658	+ 3 272
	Zusammen	1 958 563	1 966 225	1 989 807	1 974 525	1 972 280	1 978 374	1 992 395	+ 26 170	+ 14 021
Handel und Verkehr	männlich	274 401	275 875	280 637	278 948	277 465	279 898	280 494	+ 4 619	+ 596
	weiblich	275 298	274 589	281 754	282 563	278 551	282 662	281 356	+ 6 767	- 1 306
	Zusammen	549 699	550 464	562 391	561 511	556 016	562 560	561 850	+ 11 386	- 710
Sonstige (Dienstleistungen)	männlich	391 190	396 262	401 931	400 159	397 386	401 635	405 336	+ 9 074	+ 3 701
	weiblich	647 728	650 738	664 753	664 799	657 005	667 291	669 792	+ 19 054	+ 2 501
	Zusammen	1 038 918	1 047 000	1 066 684	1 064 958	1 054 390	1 068 926	1 075 128	+ 28 128	+ 6 202
Insgesamt	männlich	2 097 376	2 114 643	2 142 663	2 124 676	2 119 840	2 128 156	2 144 082	+ 29 439	+ 15 926
	weiblich	1 479 049	1 482 193	1 509 150	1 506 828	1 494 305	1 512 853	1 517 641	+ 35 448	+ 4 788
	Insgesamt	3 576 425	3 596 836	3 651 813	3 631 504	3 614 145	3 641 009	3 661 723	+ 64 887	+ 20 714
Deutsche und Ausländer										
Deutsche	männlich	1 843 578	1 854 227	1 878 351	1 868 521	1 861 169	1 866 571	1 876 750	+ 22 523	+ 10 179
	weiblich	1 359 113	1 359 937	1 384 032	1 385 229	1 372 078	1 387 545	1 389 596	+ 29 659	+ 2 051
	Zusammen	3 202 691	3 214 164	3 262 383	3 253 750	3 233 247	3 254 116	3 266 346	+ 52 182	+ 12 230
Ausländer	männlich	253 798	260 416	264 312	256 155	258 670	261 585	267 332	+ 6 916	+ 5 747
	weiblich	119 936	122 256	125 118	121 599	122 227	125 308	128 045	+ 5 789	+ 2 737
	Zusammen	373 734	382 672	389 430	377 754	380 898	386 893	395 377	+ 12 705	+ 8 484
Insgesamt	männlich	2 097 376	2 114 643	2 142 663	2 124 676	2 119 840	2 128 156	2 144 082	+ 29 439	+ 15 926
	weiblich	1 479 049	1 482 193	1 509 150	1 506 828	1 494 305	1 512 853	1 517 641	+ 35 448	+ 4 788
	Insgesamt	3 576 425	3 596 836	3 651 813	3 631 504	3 614 145	3 641 009	3 661 723	+ 64 887	+ 20 714

1) Jahresdurchschnittswert, berechnet aus dem 1., 2., 3. und 4. Quartal.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg 1988 bis 30. Juni 1989 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen und Regierungsbezirken sowie Deutschen/Ausländern

Arbeiter/Angestellte Wirtschaftsbereich Regierungsbezirk	Deutsche Ausländer Zusammen	1988					1989		Veränderung	
		31.3.	30.6.	30.9.	31.12.	Jahres- durch- schnitt ¹⁾	31.3.	30.6.	30.6.1989 gegen	
									30.6.1988	31.3.1989
Arbeiter und Angestellte										
Arbeiter	Deutsche	1 541 645	1 553 279	1 572 462	1 553 189	1 555 144	1 548 545	1 558 977	+ 5 698	+ 10 432
	Ausländer	327 218	335 325	339 928	328 753	332 806	336 860	344 325	+ 9 000	+ 7 465
	Zusammen	1 868 863	1 888 604	1 912 390	1 881 942	1 887 950	1 885 405	1 903 302	+ 14 698	+ 17 897
Angestellte	Deutsche	1 661 046	1 660 885	1 689 921	1 700 561	1 678 103	1 705 571	1 707 369	+ 46 484	+ 1 798
	Ausländer	46 516	47 347	49 502	49 001	48 092	50 033	51 052	+ 3 705	+ 1 019
	Zusammen	1 707 562	1 708 232	1 739 423	1 749 562	1 726 195	1 755 604	1 758 421	+ 50 189	+ 2 817
Insgesamt	Deutsche	3 202 691	3 214 164	3 262 383	3 253 750	3 233 247	3 254 116	3 266 346	+ 52 182	+ 12 230
	Ausländer	373 734	382 672	389 430	377 754	380 898	386 893	395 377	+ 12 705	+ 8 484
	Insgesamt	3 576 425	3 596 836	3 651 813	3 631 504	3 614 145	3 641 009	3 661 723	+ 64 887	+ 20 714
Wirtschaftsbereiche										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Deutsche	26 483	29 839	29 702	27 835	28 465	28 171	29 176	- 663	+ 1 005
	Ausländer	2 762	3 308	3 229	2 675	2 994	2 978	3 174	- 134	+ 196
	Zusammen	29 245	33 147	32 931	30 510	31 459	31 149	32 350	- 797	+ 1 201
Produzierendes Gewerbe	Deutsche	1 684 834	1 687 838	1 707 961	1 699 911	1 695 136	1 698 328	1 707 033	+ 19 195	+ 8 705
	Ausländer	273 729	278 387	281 846	274 614	277 144	280 046	285 362	+ 6 975	+ 5 316
	Zusammen	1 958 563	1 966 225	1 989 807	1 974 525	1 972 280	1 978 374	1 992 395	+ 26 170	+ 14 021
Handel und Verkehr	Deutsche	517 095	516 877	527 265	527 251	522 122	527 412	525 883	+ 9 006	- 1 529
	Ausländer	32 604	33 587	35 126	34 260	33 894	35 148	35 967	+ 2 380	+ 819
	Zusammen	549 699	550 464	562 391	561 511	556 016	562 560	561 850	+ 11 386	- 710
Sonstige (Dienstleistungen)	Deutsche	974 279	979 610	997 455	998 753	987 524	1 000 205	1 004 254	+ 24 644	+ 4 049
	Ausländer	64 639	67 390	69 229	66 205	66 866	68 721	70 874	+ 3 484	+ 2 153
	Zusammen	1 038 918	1 047 000	1 066 684	1 064 958	1 054 390	1 068 926	1 075 128	+ 28 128	+ 6 202
Insgesamt	Deutsche	3 202 691	3 214 164	3 262 383	3 253 750	3 233 247	3 254 116	3 266 346	+ 52 182	+ 12 230
	Ausländer	373 734	382 672	389 430	377 754	380 898	386 893	395 377	+ 12 705	+ 8 484
	Insgesamt	3 576 425	3 596 836	3 651 813	3 631 504	3 614 145	3 641 009	3 661 723	+ 64 887	+ 20 714
Regierungsbezirke										
Stuttgart	Deutsche	1 264 789	1 266 640	1 284 573	1 283 449	1 274 863	1 282 963	1 286 824	+ 20 184	+ 3 861
	Ausländer	186 309	189 815	192 684	187 441	189 062	191 513	194 607	+ 4 792	+ 3 094
	Zusammen	1 451 098	1 456 455	1 477 257	1 470 890	1 463 925	1 474 476	1 481 431	+ 24 976	+ 6 955
Karlsruhe	Deutsche	831 280	833 548	846 437	843 947	838 803	843 574	846 364	+ 12 816	+ 2 790
	Ausländer	85 394	87 741	89 543	86 854	87 383	88 785	91 000	+ 3 259	+ 2 215
	Zusammen	916 674	921 289	935 980	930 801	926 186	932 359	937 364	+ 16 075	+ 5 005
Freiburg	Deutsche	600 629	604 828	615 305	612 586	608 337	612 950	615 747	+ 10 919	+ 2 797
	Ausländer	53 531	55 223	56 438	54 024	54 804	55 909	57 636	+ 2 413	+ 1 727
	Zusammen	654 160	660 051	671 743	666 610	663 141	668 859	673 383	+ 13 332	+ 4 524
Tübingen	Deutsche	505 993	509 148	516 068	513 768	511 244	514 629	517 411	+ 8 263	+ 2 782
	Ausländer	48 500	49 893	50 765	49 435	49 648	50 686	52 134	+ 2 241	+ 1 448
	Zusammen	554 493	559 041	566 833	563 203	560 893	565 315	569 545	+ 10 504	+ 4 230
Insgesamt	Deutsche	3 202 691	3 214 164	3 262 383	3 253 750	3 233 247	3 254 116	3 266 346	+ 52 182	+ 12 230
	Ausländer	373 734	382 672	389 430	377 754	380 898	386 893	395 377	+ 12 705	+ 8 484
	Insgesamt	3 576 425	3 596 836	3 651 813	3 631 504	3 614 145	3 641 009	3 661 723	+ 64 887	+ 20 714

1) Jahresdurchschnittswert, berechnet aus dem 1., 2., 3. und 4. Quartal.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1989 nach Arbeitern/Angestellten

Stadtkreise Landkreise Regionen	Beschäftigte						Darunter Ausländer			
	insgesamt		davon				insgesamt		davon	
			Arbeiter		Angestellte					
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	Arbeiter	Angestellte
REG.-BEZ. STUTTGART										
STADTKREIS STUTTGART	371 277	150 046	138 416	32 346	232 861	117 700	54 838	18 078	44 121	10 717
LANDKREISE										
BOEBLINGEN	150 448	52 843	82 649	19 384	67 799	33 459	22 784	6 006	20 340	2 444
ESSLINGEN	183 247	71 921	98 202	27 475	85 045	44 446	30 931	9 560	28 043	2 888
GOEPPINGEN	84 659	35 144	48 138	14 293	36 521	20 851	10 919	3 292	10 054	865
LUDWIGSBURG	152 011	62 219	77 524	21 546	74 487	40 673	23 921	7 445	21 475	2 446
REMS-MURR-KREIS	125 333	51 599	66 953	19 866	58 380	31 733	17 911	6 199	16 248	1 663
REGION MITTLERER NECKAR	1066 975	423 772	511 882	134 910	555 093	288 862	161 304	50 580	140 281	21 023
STADTKREIS HEILBRONN	62 389	26 239	30 898	8 391	31 491	17 848	5 596	1 898	4 785	811
LANDKREISE										
HEILBRONN	76 943	29 361	47 734	12 577	29 209	16 784	8 621	2 431	8 071	550
HOHENLOHEKREIS	33 083	12 986	19 780	6 146	13 303	6 840	2 361	959	2 192	169
SCHWABISCH HALL	52 487	22 184	30 026	8 463	22 461	13 721	3 012	1 037	2 699	313
MAIN-TAUBER-KREIS	41 838	17 598	24 694	7 153	17 144	10 445	1 588	574	1 374	214
REGION FRANKEN	266 740	108 368	153 132	42 730	113 608	65 638	21 178	6 899	19 121	2 057
LANDKREISE										
HEIDENHEIM	48 733	19 765	29 452	9 138	19 281	10 627	5 006	1 673	4 680	326
OSTALBKREIS	98 983	39 083	56 758	14 819	42 225	24 264	7 119	1 823	6 500	619
REGION OSTWUERTTEMBERG	147 716	58 848	86 210	23 957	61 506	34 891	12 125	3 496	11 180	945
ZUSAMMEN	1481 431	590 988	751 224	201 597	730 207	389 391	194 607	60 975	170 582	24 025
DAVON: STADTKREISE	433 666	176 285	169 314	40 737	264 352	135 548	60 434	19 976	48 906	11 528
LANDKREISE	1047 765	414 703	581 910	160 860	465 855	253 843	134 173	40 999	121 676	12 497
REG.-BEZ. KARLSRUHE										
STADTKREISE										
BADEN BADEN	25 531	12 555	11 576	4 001	13 955	8 554	2 615	1 054	2 052	563
KARLSRUHE	145 535	61 909	57 355	15 100	88 180	46 809	12 481	4 219	9 711	2 770
LANDKREISE										
KARLSRUHE	106 809	42 792	59 892	17 141	46 917	25 651	11 171	3 544	10 131	1 040
RASTATT	70 919	26 649	44 186	11 484	26 733	15 165	7 527	2 063	6 778	749
REGION MITTLERER OBERRHEIN	348 794	143 905	173 009	47 726	175 785	96 179	33 794	10 880	28 672	5 122
STADTKREISE										
HEIDELBERG	70 078	34 387	25 543	8 435	44 535	25 952	5 512	2 341	3 703	1 809
MANNHEIM	172 176	62 825	76 340	14 963	95 836	47 862	16 902	4 406	13 768	3 134
LANDKREISE										
NECKAR-ODENWALD-KREIS	39 298	17 067	22 869	7 222	16 429	9 845	2 176	846	1 968	208
RHEIN-NECKAR-KREIS	122 847	49 563	67 328	17 369	55 519	32 194	11 996	3 267	10 628	1 368
REGION UNTERER NECKAR	404 399	163 842	192 080	47 989	212 319	115 853	36 586	10 860	30 067	6 519
STADTKREIS PFORZHEIM	60 972	30 449	29 463	11 678	31 509	18 771	6 383	2 679	5 451	932
LANDKREISE										
CALW	40 050	19 398	22 553	8 229	17 497	11 169	4 961	2 106	4 508	453
ENZKREIS	47 474	19 781	29 744	9 446	17 730	10 335	6 530	2 081	6 117	413
FREUDENSTADT	35 675	15 634	21 136	6 902	14 539	8 732	2 746	1 004	2 467	279
REGION NORDSCHWARZWALD	184 171	85 262	102 896	36 255	81 275	49 007	20 620	7 870	18 543	2 077
ZUSAMMEN	937 364	393 009	467 985	131 970	469 379	261 039	91 000	29 610	77 282	13 718
DAVON: STADTKREISE	474 292	202 125	200 277	54 177	274 015	147 948	43 893	14 699	34 685	9 208
LANDKREISE	463 072	190 884	267 708	77 793	195 364	113 091	47 107	14 911	42 597	4 510

Noch: 3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs
am 30. Juni 1989 nach Arbeitern/Angestellten

Stadtkreise Landkreise Regionen	Beschäftigte						Darunter Ausländer			
	insgesamt		davon				insgesamt		davon	
			Arbeiter		Angestellte					
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	Arbeiter	Angestellte
REG.-BEZ.FREIBURG										
STADTKREIS FREIBURG IM BREISGAU	84 798	39 696	31 838	9 610	52 960	30 086	5 239	2 040	3 760	1 479
LANDKREISE BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	55 447	24 372	32 350	10 172	23 097	14 200	4 681	1 829	4 168	513
EMMENDINGEN	36 829	16 024	21 623	6 666	15 206	9 358	1 876	633	1 621	255
ORTENAUKREIS	134 205	55 036	79 878	22 350	54 327	32 686	9 186	2 596	7 887	1 299
REGION SÜEDLICHER OBERRHEIN	311 279	135 128	165 689	48 798	145 590	86 330	20 982	7 098	17 436	3 546
LANDKREISE ROTTWEIL	47 407	20 024	29 186	9 569	18 221	10 455	3 564	1 217	3 266	298
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	78 715	34 292	44 666	15 182	34 049	19 110	9 025	3 567	8 136	889
TUTTLINGEN	45 072	19 326	28 992	9 913	16 080	9 413	4 641	1 655	4 312	329
REGION SCHWARZWALD - BAAR - HEUBERG	171 194	73 642	102 844	34 664	68 350	38 978	17 230	6 439	15 714	1 516
LANDKREISE KONSTANZ	78 156	34 550	38 135	11 570	40 021	22 980	8 106	2 697	6 815	1 291
LOERRACH	66 667	27 243	37 483	10 437	29 184	16 806	6 535	1 861	5 731	804
WALDSHUT	46 087	19 578	26 633	7 884	19 454	11 694	4 783	1 556	4 318	465
REGION HOCHRHEIN - BODENSEE	190 910	81 371	102 251	29 891	88 659	51 480	19 424	6 114	16 864	2 560
ZUSAMMEN	673 383	290 141	370 784	113 353	302 599	176 788	57 636	19 651	50 014	7 622
DAVON: STADTKREISE	84 798	39 696	31 838	9 610	52 960	30 086	5 239	2 040	3 760	1 479
LANDKREISE	588 585	250 445	338 946	103 743	249 639	146 702	52 397	17 611	46 254	6 143
REG.-BEZ.TUEBINGEN										
LANDKREISE REUTLINGEN	95 217	41 100	53 241	17 212	41 976	23 888	11 378	4 250	10 377	1 001
TUEBINGEN	54 220	26 707	25 411	8 728	28 809	17 979	5 871	2 275	5 004	867
ZOLLERNALBKREIS	70 297	33 516	45 175	18 683	25 122	14 833	6 351	2 564	5 985	366
REGION NECKAR - ALB	219 734	101 323	123 827	44 623	95 907	56 700	23 600	9 089	21 366	2 234
STADTKREIS ULM	73 658	30 119	34 174	8 821	39 484	21 298	6 868	2 127	5 859	1 009
LANDKREISE ALB-DONAU-KREIS	39 161	15 880	24 621	6 718	14 540	9 162	4 416	1 315	4 188	228
BIBERACH	51 632	20 781	30 457	8 338	21 175	12 443	2 581	778	2 319	262
REGION DONAU - ILLER ¹⁾	164 451	66 780	89 252	23 877	75 199	42 903	13 865	4 220	12 366	1 499
LANDKREISE BODENSEEKREIS	64 779	24 577	32 551	8 529	32 228	16 048	5 823	1 730	4 862	961
RAVENSBERG	82 195	35 134	43 829	12 453	38 366	22 681	6 190	1 933	5 378	812
SIGMARINGEN	38 386	15 689	23 850	6 922	14 536	8 767	2 656	837	2 475	181
REGION BODENSEE - OBERSCHWABEN	185 360	75 400	100 230	27 904	85 130	47 496	14 669	4 500	12 715	1 954
ZUSAMMEN	569 545	243 503	313 309	96 404	256 236	147 099	52 134	17 809	46 447	5 687
DAVON: STADTKREIS	73 658	30 119	34 174	8 821	39 484	21 298	6 868	2 127	5 859	1 009
LANDKREISE	495 887	213 384	279 135	87 583	216 752	125 801	45 266	15 682	40 588	4 678
BADEN-WUERTTEMBERG										
3661 723	1517 641	1903 302	543 324	1758 421	974 317	395 377	128 045	344 325	51 052	
DAVON: STADTKREISE	1066 414	448 225	435 603	113 345	630 811	334 880	116 434	38 842	93 210	23 224
LANDKREISE	2595 309	1069 416	1467 699	429 979	1127 610	639 437	278 943	89 203	251 115	27 828

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1989 nach Wirtschaftsabteilungen

Stadtkreise Landkreise Regionen	Insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung ¹⁾									
		Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung, Bergbau	Verarbeiten- des Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, a.n.g.	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
REG.-BEZ. STUTTGART											
STADTKREIS STUTTGART	371 277	1 425	5 344	127 121	18 364	50 923	18 410	29 668	76 513	17 639	25 870
LANDKREISE											
BOEBLINGEN	150 448	765	491	91 933	6 030	16 528	2 564	4 206	18 971	2 096	6 864
ESSLINGEN	183 247	1 193	1 553	102 663	10 188	21 923	6 935	3 900	25 071	2 022	7 799
GOEPPINGEN	84 659	647	379	46 482	6 205	9 141	2 790	2 466	10 753	1 154	4 642
LUDWIGSBURG	152 011	1 748	1 114	75 540	9 586	18 456	8 641	6 581	23 092	1 315	5 938
REMS-MURR-KREIS	125 333	1 428	425	70 784	8 948	13 261	2 914	3 268	19 148	1 274	3 883
REGION MITTLERER NECKAR	1 066 975	7 206	9 306	514 523	59 321	130 232	42 254	50 089	173 548	25 500	54 996
STADTKREIS HEILBRONN	62 389	395	1 408	23 175	3 341	11 439	4 178	2 937	9 697	830	4 989
LANDKREISE											
HEILBRONN	76 943	1 335	1 423	42 906	4 698	8 926	1 523	1 487	11 107	701	2 837
HOHENLOHEKREIS	33 083	573	374	18 500	2 099	5 043	608	745	3 299	365	1 477
SCHWAEBISCH HALL	52 487	822	326	24 153	4 397	4 444	1 599	4 440	7 957	669	3 680
MAIN-TAUBER-KREIS	41 838	518	256	19 921	3 370	3 474	671	1 193	7 920	578	3 937
REGION FRANKEN	266 740	3 643	3 787	128 655	17 905	33 326	8 579	10 802	39 980	3 143	16 920
LANDKREISE											
HEIDENHEIM	48 733	538	456	30 188	3 280	3 777	857	1 157	6 072	594	1 814
OSTALBKREIS	98 983	1 300	843	56 547	6 845	8 737	2 195	2 640	13 022	890	5 964
REGION OSTWUERTTEMBERG	147 716	1 838	1 299	86 735	10 125	12 514	3 052	3 797	19 094	1 484	7 778
ZUSAMMEN	1 481 431	12 687	14 392	729 913	87 351	176 072	53 885	64 688	232 622	30 127	79 694
DAVON: STADTKREISE	433 666	1 820	6 752	150 296	21 705	62 362	22 588	32 605	86 210	18 469	30 859
LANDKREISE	1 047 765	10 867	7 640	579 617	65 646	113 710	31 297	32 083	146 412	11 658	48 835
REG.-BEZ. KARLSRUHE											
STADTKREISE											
BADEN BADEN	25 531	322	166	6 389	1 864	2 419	743	755	10 062	598	2 213
KARLSRUHE	145 535	352	3 682	38 396	7 973	21 717	9 878	10 605	35 603	4 287	13 042
LANDKREISE											
KARLSRUHE	106 809	822	1 285	53 126	7 482	11 413	3 068	2 354	21 901	706	4 652
RASTATT	70 919	829	336	40 687	5 886	5 896	1 963	1 667	9 074	534	4 047
REGION MITTLERER OBERRHEIN	348 794	2 325	5 469	138 598	23 205	41 445	15 652	15 381	76 640	6 125	23 954
STADTKREISE											
HEIDELBERG	70 078	313	821	18 530	2 788	7 841	2 810	1 714	28 039	1 526	5 696
MANNHEIM	172 176	434	3 307	68 761	9 241	24 124	9 772	10 066	33 797	2 506	10 168
LANDKREISE											
NECKAR-ODENWALD-KREIS	39 298	401	514	18 459	3 555	3 205	910	964	7 102	507	3 681
RHEIN-NECKAR-KREIS	122 847	1 020	743	60 824	10 096	16 212	3 423	3 066	21 193	1 072	5 198
REGION UNTERER NECKAR	404 399	2 168	5 385	166 574	25 680	51 382	16 915	15 810	90 131	5 611	24 743
STADTKREIS PFORZHEIM	60 972	293	108	29 501	2 955	12 425	880	2 302	8 681	913	2 914
LANDKREISE											
CALW	40 050	738	256	15 554	2 975	3 742	1 176	1 107	10 167	899	3 436
ENZKREIS	47 474	412	164	31 084	2 992	4 091	951	632	5 476	315	1 357
FREUDENSTADT	35 675	613	109	16 957	2 646	3 321	1 212	886	7 316	406	2 209
REGION NORDSCHWARZWALD	184 171	2 056	637	93 096	11 568	23 579	4 219	4 927	31 640	2 533	9 916
ZUSAMMEN	937 364	6 549	11 491	398 268	60 453	116 406	36 786	36 118	198 411	14 269	58 613
DAVON: STADTKREISE	474 292	1 714	8 084	161 577	24 821	68 526	24 083	25 442	116 182	9 830	34 033
LANDKREISE	463 072	4 835	3 407	236 691	35 632	47 880	12 703	10 676	82 229	4 439	24 580

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 1989 nach Wirtschaftsabteilungen

Stadtkreise Landkreise Regionen	Insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung ¹⁾									
		Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbeiten- des Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, a.n.g.	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
REG.-BEZ. FREIBURG											
STADTKREIS FREIBURG IM BREISGAU	84 798	371	732	18 615	4 410	13 641	4 165	4 370	26 166	4 866	7 462
LANDKREISE											
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	55 447	889	269	22 245	5 029	6 291	1 471	1 396	14 243	835	2 779
EMMENDINGEN	36 829	418	281	18 574	3 362	3 494	698	988	6 733	453	1 828
ORTENAUKREIS	134 205	1 605	997	62 677	9 952	16 395	5 976	3 418	23 398	1 588	8 199
REGION SÜEDLICHER OBERRHEIN	311 279	3 283	2 279	122 111	22 753	39 821	12 310	10 172	70 540	7 742	20 268
LANDKREISE											
ROTTWEIL	47 407	389	275	28 101	3 234	3 847	1 486	1 096	5 855	478	2 646
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	78 715	462	466	44 723	4 543	7 160	1 960	2 015	12 750	730	3 906
TUTTlingen	45 072	293	314	28 596	2 752	3 915	856	1 038	4 697	334	2 277
REGION SCHWARZWALD - BAAR - HEUBERG	171 194	1 144	1 055	101 420	10 529	14 922	4 302	4 149	23 302	1 542	8 829
LANDKREISE											
KONSTANZ	78 156	1 030	538	34 170	4 493	9 293	3 341	2 443	17 393	1 166	4 289
LOERRACH	66 667	518	592	32 717	4 775	7 473	3 553	1 626	10 852	931	3 630
WALDSHUT	46 087	412	850	22 969	3 962	4 792	860	1 157	7 883	546	2 656
REGION HOCHRHEIN - BODENSEE	190 910	1 960	1 980	89 856	13 230	21 558	7 754	5 226	36 128	2 643	10 575
ZUSAMMEN	673 383	6 387	5 314	313 387	46 512	76 301	24 366	19 547	129 970	11 927	39 672
DAVON: STADTKREISE	84 798	371	732	18 615	4 410	13 641	4 165	4 370	26 166	4 866	7 462
LANDKREISE	588 585	6 016	4 582	294 772	42 102	62 660	20 201	15 177	103 804	7 061	32 210
REG.-BEZ. TUEBINGEN											
LANDKREISE											
REUTLINGEN	95 217	1 052	390	48 713	7 538	11 164	2 843	2 707	15 028	1 161	4 621
TUEBINGEN	54 220	447	406	18 547	3 416	5 888	1 861	1 676	16 719	1 660	3 600
ZOLLERNALBKREIS	70 297	567	469	44 768	3 680	6 559	1 438	1 732	7 327	521	3 236
REGION NECKAR - ALB	219 734	2 066	1 265	112 028	14 634	23 611	6 142	6 115	39 074	3 342	11 457
STADTKREIS ULM	73 658	279	1 087	30 297	3 349	11 871	3 428	2 565	14 862	1 265	4 655
LANDKREISE											
ALB-DONAU-KREIS	39 161	751	212	21 866	3 927	3 402	941	971	4 936	486	1 669
BIBERACH	51 632	818	885	27 339	4 523	4 568	1 218	1 351	7 768	662	2 500
REGION DONAU - ILLER ³⁾	164 451	1 848	2 184	79 502	11 799	19 841	5 587	4 887	27 566	2 413	8 824
LANDKREISE											
BODENSEEKREIS	64 779	813	347	34 841	4 271	5 556	1 244	1 527	12 747	527	2 906
RAVENSBURG	82 195	1 402	376	35 292	5 618	9 316	2 805	2 496	18 934	1 318	4 638
SIGMARINGEN	38 386	598	237	19 443	3 477	3 198	734	1 053	5 709	477	3 460
REGION BODENSEE - OBERSCHWABEN	185 360	2 813	960	89 576	13 366	18 070	4 783	5 076	37 390	2 322	11 004
ZUSAMMEN	569 545	6 727	4 409	281 106	39 799	61 522	16 512	16 078	104 030	8 077	31 285
DAVON: STADTKREIS	73 658	279	1 087	30 297	3 349	11 871	3 428	2 565	14 862	1 265	4 655
LANDKREISE	495 887	6 448	3 322	250 809	36 450	49 651	13 084	13 513	89 168	6 812	26 630
BADEN-WUERTTEMBERG											
	3 661 723	32 350	35 606	1 722 674	234 115	430 301	131 549	136 431	665 033	64 400	209 264
DAVON: STADTKREISE	1 066 414	4 184	16 655	360 785	54 285	156 400	54 264	64 982	243 420	34 430	77 009
LANDKREISE	2 595 309	28 166	18 951	1 361 889	179 830	273 901	77 285	71 449	421 613	29 970	132 255

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen

Arbeiter/Angestellte Ausländer Wirtschaftsabteilung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	29 056	3 831	7 230	5 071	4 141	3 290	2 482	2 107	789	115
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	18 629	1 053	1 918	2 260	3 788	4 080	2 868	2 194	458	10
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 142 037	77 027	184 407	167 606	239 966	230 271	131 360	89 330	20 215	1 855
BAUGEWERBE	192 003	15 315	36 028	27 949	34 199	38 011	24 480	13 649	2 079	293
HANDEL	110 987	6 112	18 429	17 363	24 409	21 786	12 106	8 131	2 092	559
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	89 825	5 403	11 224	12 481	21 476	19 765	10 800	6 844	1 669	163
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	7 526	37	143	342	1 196	2 196	1 715	1 309	379	209
Dienstleistungen, A.N.G.	222 299	20 069	38 226	28 941	43 584	43 455	24 645	17 414	4 454	1 511
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	13 301	1 006	1 429	1 094	2 135	2 847	2 138	1 646	611	395
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	77 639	1 509	4 374	6 043	12 969	19 392	16 013	12 764	3 980	595
ZUSAMMEN	1 903 302	131 362	303 408	269 150	387 863	385 093	228 607	155 388	36 726	5 705
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 294	70	274	498	886	798	399	234	117	18
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 977	459	1 443	1 744	4 106	4 497	2 449	1 730	534	15
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	580 637	17 537	53 405	77 292	151 543	151 832	72 951	40 148	14 353	1 576
BAUGEWERBE	42 112	914	2 848	4 534	9 839	12 062	6 978	3 666	980	291
HANDEL	319 314	21 358	53 023	47 344	70 946	71 151	31 993	16 945	5 248	1 306
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	41 724	1 828	7 727	6 406	9 737	8 876	3 895	2 311	826	118
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	128 905	5 537	24 054	21 972	34 798	24 864	10 072	5 652	1 835	121
Dienstleistungen, A.N.G.	442 734	19 890	73 092	84 523	126 108	82 937	31 447	16 973	6 405	1 359
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	51 099	1 223	5 249	7 818	14 565	11 900	5 504	3 187	1 312	341
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	131 625	5 915	16 112	17 853	32 077	30 311	14 844	10 021	4 151	341
ZUSAMMEN	1 758 421	74 731	237 227	269 984	454 605	399 228	180 532	100 867	35 761	5 486
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	32 350	3 901	7 504	5 569	5 027	4 088	2 881	2 341	906	133
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 606	1 512	3 361	4 004	7 894	8 577	5 317	3 924	992	25
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 722 674	94 564	237 812	244 898	391 509	382 103	204 311	129 478	34 568	3 431
BAUGEWERBE	234 115	16 229	38 876	32 483	44 038	50 073	31 458	17 315	3 059	584
HANDEL	430 301	27 470	71 452	64 707	95 355	92 937	44 099	25 076	7 340	1 865
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	131 549	7 231	18 951	18 887	31 213	28 641	14 695	9 155	2 495	281
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	136 431	5 574	24 197	22 314	35 994	27 060	11 787	6 961	2 214	330
Dienstleistungen, A.N.G.	665 033	39 959	111 318	113 464	169 692	126 392	56 092	34 387	10 859	2 870
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	64 400	2 229	6 678	8 912	16 700	14 747	7 642	4 833	1 923	736
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	209 264	7 424	20 486	23 896	45 046	49 703	30 857	22 785	8 131	936
ZUSAMMEN	3 661 723	206 093	540 635	539 134	842 468	784 321	409 139	256 255	72 487	11 191
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 174	139	381	371	696	886	342	258	86	15
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	982	49	84	95	185	306	137	100	26	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	244 712	9 963	26 688	29 152	64 060	73 650	23 918	13 696	3 426	159
BAUGEWERBE	39 668	1 418	3 250	3 528	7 725	13 627	6 058	3 574	446	42
HANDEL	24 659	2 165	4 088	3 509	6 485	5 542	1 598	943	281	48
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	11 308	430	1 282	1 471	2 651	3 273	1 264	727	198	12
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 237	94	268	277	607	649	198	117	21	6
Dienstleistungen, A.N.G.	56 118	3 980	7 470	7 099	15 936	13 694	4 347	2 674	778	140
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 726	187	202	252	784	794	259	181	50	17
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 793	169	547	1 018	2 754	2 777	1 139	909	452	28
ZUSAMMEN	395 377	18 594	44 260	46 772	101 883	115 198	39 260	23 179	5 764	467

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen

Arbeiter/Angestellte Ausländer Wirtschaftsabteilung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	8 042	1 479	2 408	1 247	863	852	555	467	128	43
BAUGEWERBE	1 538	44	91	83	244	474	309	247	44	2
HADEL	303 664	14 403	47 670	39 311	62 969	69 271	40 879	26 268	2 349	544
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 222	355	863	321	401	525	422	249	59	27
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	34 935	2 049	5 849	4 273	6 308	7 689	4 804	3 267	515	181
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	15 940	894	1 565	1 385	3 012	4 125	2 836	1 887	223	13
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	5 122	8	66	211	814	1 536	1 244	918	225	100
ZUSAMMEN	136 576	13 238	23 620	15 369	25 134	28 246	16 502	11 449	2 325	693
	9 537	708	1 030	750	1 458	2 066	1 602	1 229	414	280
	24 748	249	732	1 150	4 099	7 184	5 816	4 381	893	244
	543 324	33 427	83 894	64 100	105 302	121 968	74 969	50 362	7 175	2 127
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 961	61	215	290	475	539	227	117	30	7
BAUGEWERBE	5 033	316	1 040	920	1 078	991	440	222	22	4
HADEL	221 375	14 569	39 488	37 245	51 051	47 196	20 180	9 510	1 625	511
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	21 658	737	2 051	2 307	4 923	6 607	3 199	1 431	307	96
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	206 427	16 464	39 809	31 187	41 093	44 914	20 448	9 977	1 852	683
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	24 054	1 295	5 443	3 886	5 155	4 860	2 063	1 096	207	49
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	67 406	3 450	15 257	13 304	16 412	11 587	4 844	2 248	269	35
ZUSAMMEN	307 857	18 758	65 835	62 575	76 185	51 723	19 487	9 915	2 677	702
	33 393	1 111	4 554	5 703	8 095	7 608	3 621	1 927	612	162
	85 153	5 017	13 804	13 933	20 492	18 745	7 843	4 364	893	62
	974 317	61 778	187 496	171 350	224 959	194 770	82 352	40 807	8 494	2 311
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 003	1 540	2 623	1 537	1 338	1 391	782	584	158	50
BAUGEWERBE	6 571	360	1 131	1 003	1 322	1 465	749	469	66	6
HADEL	525 039	28 972	87 158	76 556	114 020	116 467	61 059	35 778	3 974	1 055
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	24 890	1 092	2 914	2 628	5 324	7 132	3 621	1 680	366	123
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	241 362	18 513	45 658	35 460	47 401	52 603	25 252	13 244	2 367	864
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	39 994	2 189	7 008	5 271	8 167	8 985	4 899	2 983	430	62
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	72 528	3 458	15 323	13 515	17 226	13 123	6 088	3 166	494	135
ZUSAMMEN	444 433	31 996	89 455	77 944	101 319	79 969	35 989	21 364	5 002	1 395
	42 930	1 819	5 584	6 453	9 553	9 674	5 223	3 156	1 026	442
	109 901	5 266	14 536	15 083	24 591	25 929	13 659	8 745	1 786	306
	1 517 641	95 205	271 390	235 450	330 261	316 738	157 321	91 169	15 669	4 438
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	630	52	96	56	139	185	50	37	14	1
BAUGEWERBE	182	8	17	15	52	51	21	16	2	-
HADEL	72 323	3 057	7 891	8 007	23 425	20 567	5 842	3 141	359	34
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	555	32	76	53	182	131	48	29	3	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 546	1 260	2 024	1 392	2 806	2 121	528	310	88	17
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 641	89	283	255	466	372	109	60	7	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 516	59	187	200	438	446	115	61	7	3
ZUSAMMEN	34 538	2 816	4 585	3 676	9 818	8 737	2 732	1 717	403	54
	1 774	99	148	160	510	541	164	120	22	10
	4 340	102	337	508	1 388	1 242	411	259	86	7
	128 045	7 574	15 644	14 322	39 224	34 393	10 020	5 750	991	127

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Wirtschaftsabteilung ¹⁾ Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit folgender Staatsangehörigkeit								
		EG-Länder					übriges Ausland			
		zusammen	davon					zusammen	darunter	
			Griechenland	Italien	Portugal	Spanien	Übrige		Jugoslawien	Türkei
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 174	1 110	70	641	155	95	149	2 064	832	748
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	982	382	81	214	8	31	48	600	199	181
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	244 712	87 182	23 479	40 138	4 904	7 322	11 339	157 530	56 629	78 017
BAUGEWERBE	39 668	12 396	926	8 241	725	606	1 898	27 272	13 938	10 437
HANDEL	24 659	8 114	1 360	3 558	404	849	1 943	16 545	5 612	5 177
VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	11 308	4 135	555	1 785	331	712	752	7 173	2 492	2 974
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 237	750	148	233	48	141	180	1 487	636	194
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	56 118	18 592	3 546	7 680	1 136	1 700	4 530	37 526	14 259	9 473
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 726	760	127	280	66	120	167	1 966	751	344
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 793	4 481	532	1 272	167	292	2 218	5 312	1 546	1 338
UNTER 20	18 594	4 616	720	2 421	460	581	434	13 978	3 851	9 050
20 - 25	44 260	15 547	3 581	6 748	1 174	1 434	2 610	28 713	4 834	19 129
25 - 30	46 772	18 514	3 474	9 004	1 087	1 139	3 810	28 258	3 916	16 878
30 - 35	46 563	19 319	3 220	9 988	743	1 030	4 338	27 244	6 172	12 317
35 - 40	55 320	18 354	3 060	9 239	665	1 094	4 296	36 966	19 083	8 526
40 - 45	62 789	19 109	4 515	8 337	1 496	1 454	3 307	43 680	22 558	13 360
45 - 50	52 409	15 428	4 009	6 761	1 115	1 504	2 039	36 981	16 450	14 459
50 - 55	39 260	14 317	4 430	6 204	750	1 650	1 283	24 943	12 060	9 470
55 - 60	23 179	9 617	2 970	3 989	358	1 513	787	13 562	6 647	4 841
60 - 65	5 764	2 913	813	1 275	93	449	283	2 851	1 221	803
65 UND MEHR	467	168	32	76	3	20	37	299	102	50
INSGESAMT	395 377	137 902	30 824	64 042	7 944	11 868	23 224	257 475	96 894	108 883
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	630	108	15	33	30	10	20	522	138	303
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	182	56	24	16	3	5	8	126	69	19
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	72 323	26 040	8 907	10 237	1 569	1 948	3 379	46 283	21 882	19 278
BAUGEWERBE	555	157	25	65	9	29	29	398	191	53
HANDEL	10 546	3 182	534	1 125	197	401	925	7 364	2 867	1 956
VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1 641	717	122	213	89	125	168	924	358	201
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1 516	466	118	130	31	86	101	1 050	541	142
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	34 538	9 961	2 098	3 653	800	1 071	2 339	24 577	11 362	6 157
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 774	491	96	169	53	85	88	1 283	592	203
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 340	1 766	324	415	103	173	751	2 574	1 017	493
UNTER 20	7 574	1 957	366	931	194	237	229	5 617	1 745	3 421
20 - 25	15 644	5 694	1 395	2 034	498	601	1 166	9 950	2 319	5 652
25 - 30	14 322	5 837	1 167	2 393	354	426	1 497	8 485	1 838	4 116
30 - 35	15 592	5 704	1 204	2 533	258	339	1 370	9 888	4 003	3 247
35 - 40	23 632	6 082	1 652	2 317	393	385	1 335	17 550	10 321	3 975
40 - 45	20 180	6 022	1 986	2 046	515	451	1 024	14 158	7 575	3 825
45 - 50	14 213	4 728	1 650	1 619	356	525	578	9 485	5 057	2 529
50 - 55	10 020	3 980	1 685	1 277	204	507	307	6 040	3 670	1 391
55 - 60	5 750	2 534	1 027	779	98	410	220	3 216	2 083	545
60 - 65	991	367	123	107	14	49	74	624	360	98
65 UND MEHR	127	39	8	20	-	3	8	88	46	6
ZUSAMMEN	128 045	42 944	12 263	16 056	2 884	3 933	7 808	85 101	39 017	28 805

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern

Nr. der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter	Angestellte	Deutsche	Ausländer
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	32 350	22 347	10 003	29 056	3 294	29 176	3 174
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 992 373	1 435 893	556 480	1 352 662	639 711	1 707 012	285 361
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	35 606	29 035	6 571	18 629	16 977	34 624	982
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 722 652	1 197 623	525 029	1 142 030	580 622	1 477 941	244 711
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	71 154	45 836	25 318	35 036	36 118	65 205	5 949
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	76 689	49 506	27 183	55 904	20 785	60 419	16 270
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	41 516	33 496	8 020	30 252	11 264	34 719	6 797
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF.	90 890	70 376	20 514	71 133	19 757	71 702	19 188
24, 25 07 1, 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	609 199	506 679	102 520	397 944	211 255	529 193	80 006
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	117 485	41 898	75 587	88 577	28 908	95 033	22 452
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	102 600	53 014	49 586	58 774	43 826	94 235	8 365
3	BAUGEWERBE	234 115	209 235	24 880	192 003	42 112	194 447	39 668
30	BAUHAUPTGEWERBE	158 627	146 348	12 279	131 147	27 480	125 520	33 107
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	75 488	62 887	12 601	60 856	14 632	68 927	6 561
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	561 850	280 494	281 356	200 812	361 038	525 883	35 967
4	HANDEL	430 301	188 939	241 362	110 987	319 314	405 642	24 659
40 - 1	GROSSHANDEL	148 680	93 456	55 224	50 519	98 161	138 918	9 762
42	HANDELSVERMITTLUNG	39 391	22 763	16 628	10 701	28 690	36 648	2 743
43	EINZELHANDEL	242 230	72 720	169 510	49 767	192 463	230 076	12 154
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	131 549	91 555	39 994	89 825	41 724	120 241	11 308
50 0	EISENBAHNEN	15 488	13 674	1 814	13 161	2 327	13 130	2 358
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	34 210	15 670	18 540	26 493	7 717	32 745	1 465
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	81 851	62 211	19 640	50 171	31 680	74 366	7 485
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 075 128	405 336	669 792	320 765	754 363	1 004 254	70 874
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	136 431	63 903	72 528	7 526	128 905	134 194	2 237
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	102 074	44 951	57 123	6 312	95 762	100 509	1 565
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	34 357	18 952	15 405	1 214	33 143	33 685	672
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	665 033	220 600	444 433	222 299	442 734	608 915	56 118
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	117 604	36 452	81 152	77 131	40 473	99 623	17 981
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	46 283	9 737	36 546	41 314	4 969	37 558	8 725
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	139 261	53 737	85 524	29 649	109 612	132 267	6 994
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	198 100	36 250	161 850	34 441	163 659	185 391	12 709
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	120 448	54 501	65 947	11 929	108 519	115 689	4 759
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	43 337	29 923	13 414	27 835	15 502	38 387	4 950
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	64 400	21 470	42 930	13 301	51 099	61 674	2 726
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	20 909	6 156	14 753	4 020	16 889	20 296	613
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	37 705	14 896	22 809	5 521	32 184	35 861	1 844
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	209 264	99 363	109 901	77 639	131 625	199 471	9 793
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	183 483	90 308	93 175	75 923	107 560	174 072	9 411
96	SOZIALVERSICHERUNG	25 781	9 055	16 726	1 716	24 065	25 399	382
-	OHNE ANGABE	22	12	10	7	15	21	1
	INSGESAMT	3 661 723	2 144 082	1 517 641	1 903 302	1 758 421	3 266 346	395 377

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte			
			zusammen	Arbeiter		Angestellte		zusammen	Arbeiter	Angestellte		
				zusammen	darunter		zusammen				darunter	
					Facharbeiter ²⁾	in beruflicher Ausbildung ³⁾					in beruflicher Ausbildung ³⁾	in beruflicher Ausbildung ³⁾
INSGESAMT												
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	32 350	30 682	27 898	13 983	4 816	2 784	153	1 668	1 158	510	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 992 373	1 898 004	1 302 420	601 064	91 888	595 584	32 765	94 369	50 242	44 127	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	35 606	33 983	17 695	12 822	1 335	16 288	774	1 623	934	689	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 722 652	1 636 892	1 093 738	458 226	74 748	543 154	30 349	85 760	48 292	37 468	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	71 154	65 970	32 101	8 902	1 022	33 869	1 466	5 184	2 935	2 249	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	76 689	72 716	53 268	12 727	1 796	19 448	895	3 973	2 636	1 337	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	41 516	39 955	29 579	12 416	1 075	10 376	562	1 561	673	888	
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF.	90 890	87 208	69 322	25 275	4 362	17 886	892	3 682	1 811	1 871	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	609 199	592 304	391 979	208 632	32 673	200 325	9 988	16 895	5 965	10 930	
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	451 644	426 812	271 318	92 706	15 511	155 494	6 299	24 832	15 452	9 380	
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	161 475	151 335	111 776	53 718	8 458	39 559	2 313	10 140	5 864	4 276	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	117 485	104 463	78 286	17 840	3 385	26 177	1 716	13 022	10 291	2 731	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	102 600	96 129	56 109	26 010	6 466	40 020	6 218	6 471	2 665	3 806	
3	BAUGEWERBE	234 115	227 129	190 987	130 016	15 805	36 142	1 642	6 986	1 016	5 970	
30	BAUHAUPTGEWERBE	158 627	155 197	130 584	86 185	6 413	24 613	850	3 430	563	2 867	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	75 488	71 932	60 403	43 831	9 392	11 529	792	3 556	453	3 103	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	561 850	471 294	175 984	74 984	11 488	295 310	32 445	90 556	24 828	65 728	
4	HANDEL	430 301	357 861	97 917	40 764	6 337	259 944	28 779	72 440	13 070	59 370	
40 - 1	GROSSHANDEL	148 680	135 979	46 520	16 023	1 090	89 459	7 786	12 701	3 999	8 702	
42	HANDELSVERMITTLUNG	39 391	35 093	9 637	4 842	390	25 456	901	4 298	1 064	3 234	
43	EINZELHANDEL	242 230	186 789	41 760	19 899	4 857	145 029	20 092	55 441	8 007	47 434	
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	131 549	113 433	78 067	34 220	5 151	35 366	3 666	18 116	11 758	6 358	
50 0	EISENBAHNEN	15 488	15 160	12 986	5 021	1 219	2 174	415	328	175	153	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	34 210	20 716	16 380	9 561	3 581	4 336	41	13 494	10 113	3 381	
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	81 851	77 557	48 701	19 638	351	28 856	3 210	4 294	1 470	2 824	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 075 128	886 722	251 228	90 788	24 212	635 494	68 478	188 406	69 537	118 869	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	136 431	118 542	2 799	972	18	115 743	11 872	17 889	4 727	13 162	
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	102 074	87 558	2 055	656	10	85 503	9 691	14 516	4 257	10 259	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	34 357	30 984	744	316	8	30 240	2 181	3 373	470	2 903	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	665 033	554 530	182 647	63 717	21 674	371 883	45 195	110 503	39 652	70 851	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	117 604	103 771	68 757	22 332	9 646	35 014	4 090	13 833	8 374	5 459	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	46 283	38 486	34 440	15 592	7 462	4 046	250	7 797	6 874	923	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	139 261	101 004	17 043	6 664	2 205	83 961	8 329	38 257	12 606	25 651	
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	198 100	164 490	25 407	4 753	1 197	139 083	22 873	33 610	9 034	24 576	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	120 448	106 136	10 358	5 418	700	95 778	9 060	14 312	1 571	12 741	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	43 337	40 643	26 642	8 958	464	14 001	593	2 694	1 193	1 501	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	64 400	47 860	8 204	2 388	922	39 656	3 050	16 540	5 097	11 443	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	20 909	12 346	1 502	543	76	10 844	732	8 563	2 518	6 045	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	37 705	31 278	4 046	1 110	516	27 232	2 117	6 427	1 475	4 952	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	209 264	165 790	57 578	23 711	1 598	108 212	8 361	43 474	20 061	23 413	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	183 483	143 630	56 951	23 554	1 598	86 679	6 612	39 853	18 972	20 881	
96	SOZIALVERSICHERUNG	25 781	22 160	627	157	-	21 533	1 749	3 621	1 089	2 532	
-	OHNE ANGABE	22	22	7	2	-	15	-	-	-	-	
	INSGESAMT	3 661 723	3 286 724	1 757 537	780 821	132 404	1 529 187	133 841	374 999	145 765	229 234	

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen. - 2) Einschließlich Meister/Polier. - 3) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter		Angestellte		zusammen	Arbeiter	Angestellte	
				zusammen	darunter		zusammen				darunter
					Facharbeiter ²⁾	in beruflicher Ausbildung ³⁾					
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	10 003	8 732	7 243	2 942	2 073	1 489	111	1 271	799	472
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	556 480	467 434	261 998	28 680	9 447	205 436	22 767	89 046	46 424	42 622
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	6 571	5 014	642	71	38	4 372	506	1 557	896	661
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	525 029	443 993	258 814	27 595	8 897	185 179	21 087	81 036	44 848	36 188
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	25 318	20 933	7 767	590	98	13 166	914	4 385	2 248	2 137
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	27 183	23 354	16 982	624	134	6 372	575	3 829	2 535	1 294
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 020	6 553	3 001	395	165	3 552	357	1 467	612	855
23	EISEN-, METALLERZ., GIESEREI U. STAHLVERF.	20 514	17 060	10 560	534	127	6 500	618	3 454	1 647	1 807
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	102 520	86 536	32 348	3 360	1 195	54 188	5 946	15 984	5 425	10 559
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	170 425	146 765	101 225	7 248	2 174	45 540	4 037	23 660	14 626	9 034
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	45 876	36 407	21 394	3 550	1 381	15 013	1 495	9 469	5 321	4 148
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	75 587	62 820	50 288	8 755	2 171	12 532	1 218	12 767	10 104	2 663
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	49 586	43 565	15 249	2 539	1 452	28 316	5 927	6 021	2 330	3 691
3	BAUGEWERBE	24 880	18 427	2 542	1 014	512	15 885	1 174	6 453	680	5 773
30	BAUHAUPTGEWERBE	12 279	9 195	779	238	69	8 416	553	3 084	352	2 732
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	12 601	9 232	1 763	776	443	7 469	621	3 369	328	3 041
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	281 356	195 254	28 855	7 526	2 715	166 399	22 300	86 102	22 020	64 082
4	HANDEL	241 362	171 864	23 405	5 987	2 077	148 459	20 100	69 498	11 530	57 968
40 - 1	GROSSHANDEL	55 224	43 378	7 709	1 033	118	35 669	4 063	11 846	3 510	8 336
42	HANDELSVERMITTLUNG	16 628	12 747	1 830	444	34	10 917	559	3 881	811	3 070
43	EINZELHANDEL	169 510	115 739	13 866	4 510	1 925	101 873	15 478	53 771	7 209	46 562
5	VERKEHR UND NACHRICHTENVERMITTLUNG	39 994	23 390	5 450	1 539	638	17 940	2 200	16 604	10 490	6 114
50 0	EISENBAHNEN	1 814	1 503	427	28	29	1 076	308	311	167	144
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	18 540	5 759	2 599	1 048	589	3 160	22	12 781	9 492	3 289
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	19 640	16 128	2 424	463	20	13 704	1 870	3 512	831	2 681
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	669 792	497 531	111 567	29 057	15 162	385 964	55 322	172 261	64 416	107 845
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	72 528	55 263	698	84	6	54 565	6 462	17 265	4 424	12 841
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	57 123	43 139	447	51	4	42 692	5 470	13 984	3 983	10 001
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	15 405	12 124	251	33	2	11 873	992	3 281	441	2 840
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	444 433	344 761	99 920	27 448	14 283	244 841	39 426	99 672	36 656	63 016
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	81 152	68 452	43 410	11 248	5 798	25 042	3 396	12 700	7 641	5 059
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	36 546	29 094	26 352	12 323	6 684	2 742	226	7 452	6 569	883
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	85 524	54 118	5 809	1 110	642	48 309	7 179	31 406	11 614	19 792
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	161 850	129 375	17 845	1 364	781	111 530	21 025	32 475	8 640	23 835
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	65 947	52 543	2 339	570	172	50 204	7 213	13 404	1 340	12 064
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	13 414	11 179	4 165	833	206	7 014	387	2 235	852	1 383
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	42 930	27 918	4 838	927	609	23 080	2 702	15 012	4 699	10 313
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	14 753	6 880	638	119	56	6 242	628	7 873	2 343	5 530
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	22 809	17 175	1 812	209	245	15 363	1 879	5 634	1 275	4 359
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	109 901	69 589	6 111	598	264	63 478	6 732	40 312	18 637	21 675
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	93 175	56 427	5 951	577	264	50 476	5 621	36 748	17 575	19 173
96	SOZIALVERSICHERUNG	16 726	13 162	160	21	-	13 002	1 111	3 564	1 062	2 502
-	OHNE ANGABE	10	10	2	-	-	8	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1 517 641	1 168 961	409 665	68 205	29 397	759 296	100 500	348 680	133 659	215 021

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen. - 2) Einschließlich Meister/Polier. - 3) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								ohne Angabe
		Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule/ Universität	
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	47 369	43 473	19 213	24 260	1 046	537	509	867	499	1 484
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	2 084	1 858	995	863	71	58	13	8	6	141
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	7 248	6 731	3 775	2 956	88	57	31	14	4	411
KERAMIKER, GLASMACHER	9 306	8 993	5 360	3 633	84	55	29	10	22	197
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	70 509	66 655	43 716	22 939	556	409	147	67	92	3 139
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	59 477	56 060	26 366	29 694	788	498	290	106	87	2 436
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	14 602	13 939	8 772	5 167	57	27	30	10	6	590
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	149 620	142 841	67 378	75 463	446	269	177	77	60	6 196
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	333 791	324 937	72 285	252 652	2 644	1 397	1 247	394	111	5 705
ELEKTRIKER	116 152	111 433	28 142	83 291	1 155	507	648	215	49	3 300
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A. N. G.	146 993	139 494	100 138	39 356	1 008	770	238	52	38	6 401
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	66 130	61 082	45 747	15 335	267	163	104	77	32	4 672
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 730	11 070	7 181	3 889	77	31	46	10	10	563
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	89 177	83 303	39 613	43 690	580	329	251	96	100	5 098
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	121 854	110 121	43 750	66 371	477	250	227	94	50	11 112
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	53 889	49 619	11 344	38 275	167	69	98	34	16	4 053
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	36 777	34 885	10 238	24 647	179	85	94	24	27	1 662
TISCHLER, MODELLBAUER	42 652	41 568	7 498	34 070	419	213	206	54	22	589
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	41 311	40 018	11 306	28 712	144	78	66	45	26	1 078
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	75 266	70 594	43 085	27 509	744	457	287	328	147	3 453
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	30 460	26 582	19 715	6 867	299	237	62	13	14	3 552
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	29 022	26 972	8 194	18 778	89	46	43	32	12	1 917
ZUSAMMEN	1 452 077	1 377 278	592 259	785 019	10 101	5 878	4 223	1 718	909	62 071

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschnule.

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								
		Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	Höheren Fach-/ Fachhochschule	Hochschule/ Universität	
NOCH: INSGESAMT										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	99 163	16 986	489	16 497	5 369	1 676	3 693	45 189	30 707	912
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	191 663	169 032	13 502	155 530	8 440	2 025	6 415	9 367	2 400	2 424
ZUSAMMEN	290 826	186 018	13 991	172 027	13 809	3 701	10 108	54 556	33 107	3 336
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	269 319	247 154	53 587	193 567	8 113	3 375	4 738	3 446	2 655	7 951
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	131 420	106 968	17 767	89 201	16 580	6 628	9 952	2 649	3 316	1 907
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	238 631	219 489	91 206	128 283	2 147	1 349	798	386	323	16 286
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	673 272	575 556	101 377	474 179	35 999	13 450	22 549	19 224	25 513	16 980
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	39 729	33 485	10 206	23 279	558	239	319	267	1 651	3 768
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	27 585	15 630	2 416	13 214	3 398	1 032	2 366	2 792	3 531	2 234
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	170 880	140 181	27 862	112 319	10 009	2 994	7 015	736	17 853	2 101
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	115 325	66 739	12 161	54 578	8 974	3 467	5 507	10 802	26 212	2 598
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	192 186	169 591	112 314	57 277	2 198	1 271	927	244	191	19 962
ZUSAMMEN	1 858 347	1 574 793	428 896	1 145 897	87 976	33 805	54 171	40 546	81 245	73 787
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	11 020	7 527	6 496	1 031	1 717	1 592	125	171	237	1 368
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 661 723	3 190 947	1 061 850	2 129 097	114 720	45 571	69 149	97 866	116 003	142 187

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/ Fachschule.

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								ohne Angabe
		Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	Höheren Fach-/Fachhochschule	Hochschule/Universität	
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	12 861	11 889	5 761	6 128	369	225	144	172	98	333
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	127	82	46	36	34	28	6	2	2	7
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	525	498	368	130	14	14	-	1	1	11
KERAMIKER, GLASMACHER	3 494	3 383	2 457	926	38	25	13	4	4	65
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	25 153	23 561	18 764	4 797	192	143	49	20	28	1 352
DARUNTER CHEMIEARBEITER	11 570	10 925	7 842	3 083	142	97	45	15	19	469
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	19 515	17 987	12 711	5 276	326	228	98	29	35	1 138
DARUNTER DRUCKER	8 642	7 869	4 219	3 650	250	177	73	21	33	469
HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	2 399	2 298	1 954	344	9	5	4	1	-	91
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	20 139	18 619	14 631	3 988	66	43	23	8	14	1 432
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	4 767	4 563	3 693	870	9	7	2	2	3	190
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	15 590	14 382	7 541	6 841	603	371	232	42	16	547
DARUNTER SCHLOSSER	2 102	1 947	1 385	562	18	11	7	3	4	130
MECHANIKER	4 199	4 100	2 986	1 114	31	17	14	3	5	60
ELEKTRIKER	10 366	9 706	7 096	2 610	95	60	35	7	5	553
MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	75 524	72 039	59 004	13 035	401	324	77	12	16	3 056
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	49 494	45 768	35 094	10 674	197	132	65	27	16	3 486
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	39 672	36 929	27 403	9 526	166	112	54	21	10	2 546
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	6 734	6 378	4 914	1 464	33	18	15	1	5	317
ERNAHRUNGSBERUFE	36 954	33 766	24 918	8 848	194	127	67	16	20	2 958
DARUNTER SPEISENBEREITER	28 587	25 714	19 170	6 544	149	96	53	14	15	2 695
BAUBERUFE	648	589	401	188	16	10	6	-	4	39
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	111	98	40	58	8	4	4	-	-	5
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 621	4 442	2 896	1 546	22	14	8	4	5	148
TISCHLER, MODELLBAUER	1 274	1 182	664	518	61	34	27	3	2	26
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 121	2 996	1 906	1 090	26	15	11	3	3	93
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	37 183	34 935	27 602	7 333	249	185	64	31	18	1 950
HILFSARBEITER OHNE MAEHERE TAETIGKEITSANGABE	11 395	10 321	8 468	1 853	90	73	17	4	6	974
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	402	369	278	91	4	3	1	-	2	27
ZUSAMMEN	324 531	303 219	231 667	71 552	2 636	1 824	812	213	200	18 263

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								
		Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule/ Universität	
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	4 182	506	89	417	403	156	247	1 655	1 573	45
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	37 360	32 837	6 611	26 226	2 762	779	1 983	867	379	515
ZUSAMMEN	41 542	33 343	6 700	26 643	3 165	935	2 230	2 522	1 952	560
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	170 556	160 185	43 506	116 679	3 764	1 823	1 941	532	625	5 450
Dienstleistungskauf- leute und zugehö- rige Berufe DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	61 976	51 817	11 870	39 947	8 048	3 327	4 721	590	686	835
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	43 175	39 312	19 210	20 102	501	310	191	57	59	3 246
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	459 868	417 527	86 322	331 205	20 707	8 120	12 587	4 330	5 119	12 185
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	6 627	5 497	3 148	2 349	151	72	79	46	318	615
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	12 529	7 515	1 657	5 858	1 599	459	1 140	1 281	1 336	798
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	144 017	126 295	25 793	100 502	8 397	2 403	5 994	599	6 842	1 884
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	75 908	52 229	10 662	41 567	5 411	2 104	3 307	5 902	10 544	1 822
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	160 554	142 715	97 381	45 334	1 703	998	705	142	132	15 862
ZUSAMMEN	1 135 210	1 003 092	299 549	703 543	50 281	19 616	30 665	13 479	25 661	42 697
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	3 370	2 224	1 757	467	531	489	42	43	59	513
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 517 641	1 353 849	545 480	808 369	57 016	23 117	33 899	16 431	27 972	62 373

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt		Und zwar							
			Arbeiter		Angestellte		in beruflicher Ausbildung ²⁾		Ausländer	
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	47 369	12 861	43 019	11 800	4 350	1 061	6 790	3 213	3 789	696
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	2 084	127	2 015	115	69	12	19	4	368	6
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	7 248	525	7 084	506	164	19	420	48	1 838	50
KERAMIKER, GLASMACHER	9 306	3 494	8 917	3 400	389	94	296	125	2 311	769
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	70 509	25 153	67 805	24 207	2 704	946	1 059	118	19 945	5 887
DARUNTER CHEMIEARBEITER	36 137	11 570	34 122	10 682	2 015	888	559	78	8 402	2 045
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	59 477	19 515	53 422	17 958	6 055	1 557	3 473	1 252	9 761	3 001
DARUNTER DRUCKER	33 330	8 642	28 050	7 185	5 280	1 457	2 655	1 096	3 771	728
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	14 602	2 399	14 315	2 352	287	47	377	24	2 929	553
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	149 620	20 139	147 318	20 024	2 302	115	2 562	278	44 570	5 862
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	71 970	4 767	70 975	4 752	995	15	1 818	76	16 283	1 446
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	333 791	15 590	312 098	13 700	21 693	1 890	47 039	2 975	30 003	1 517
DARUNTER SCHLOSSER	132 542	2 102	128 315	2 074	4 227	28	16 002	344	14 072	462
MECHANIKER	83 624	4 199	75 855	4 006	7 769	193	14 154	606	6 097	525
ELEKTRIKER	116 152	10 366	106 126	10 082	10 026	284	16 895	711	9 419	2 421
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A. N. G.	146 993	75 524	145 902	75 347	1 091	177	495	47	47 014	21 337
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	66 130	49 494	64 017	48 586	2 113	908	2 597	1 997	16 146	9 263
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	42 478	39 672	41 421	38 910	1 057	762	1 843	1 767	6 682	6 000
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 730	6 734	11 237	6 637	493	97	538	296	2 846	1 520
ERNAHRUNGSBERUFE	89 177	36 954	83 084	35 878	6 093	1 076	10 766	2 713	14 476	8 426
DARUNTER SPEISEBEREITER	46 620	28 587	43 985	27 766	2 635	821	3 792	1 038	10 090	6 866
BAUBERUFE	121 854	648	116 447	582	5 407	66	5 473	42	31 407	85
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	53 889	111	50 908	93	2 981	18	2 825	11	14 484	16
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	36 777	4 621	35 455	4 358	1 322	263	2 883	398	5 646	835
TISCHLER, MODELLBAUER	42 652	1 274	40 686	1 242	1 966	32	5 038	338	3 324	72
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	41 311	3 121	40 274	3 055	1 037	66	3 255	393	7 250	414
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	75 266	37 183	69 854	35 947	5 412	1 236	291	100	13 288	6 553
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	30 460	11 395	30 314	11 322	146	73	177	27	9 938	3 136
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	29 022	402	27 652	372	1 370	30	149	5	3 337	83
ZUSAMMEN	1 452 077	324 531	1 382 007	315 555	70 070	8 976	103 783	11 887	275 448	71 784

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt		Und zwar							
			Arbeiter		Angestellte		in beruflicher Ausbildung ²⁾		Ausländer	
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	99 163	4 182	475	65	98 688	4 117	1 262	170	4 262	195
DARUNTER INGENIEURE	90 804	3 285	410	47	90 394	3 238	1 199	140	3 759	144
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	191 663	37 360	11 242	2 202	180 421	35 158	7 242	4 452	6 235	1 218
DARUNTER TECHNIKER	144 167	11 878	7 337	578	136 830	11 300	1 278	427	4 387	397
ZUSAMMEN	290 826	41 542	11 717	2 267	279 109	39 275	8 504	4 622	10 497	1 413
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	269 319	170 556	13 996	8 400	255 323	162 156	30 065	22 766	9 689	6 104
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	131 420	61 976	2 028	657	129 392	61 319	14 412	7 849	2 049	1 052
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	105 860	51 459	126	52	105 734	51 407	11 336	6 019	1 083	629
VERKEHRSBERUFE	238 631	43 175	207 807	33 118	30 824	10 057	1 803	724	27 062	3 053
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	97 931	2 780	93 430	2 041	4 501	739	844	300	8 737	92
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERBERUFE	673 272	459 868	12 348	6 645	660 924	453 223	38 282	28 731	16 236	10 577
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	511 483	401 688	9 345	5 546	502 138	396 142	34 730	26 232	11 589	8 977
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	39 729	6 627	30 217	4 763	9 512	1 864	309	37	2 407	549
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	27 585	12 529	3 205	1 268	24 380	11 261	1 849	1 147	2 022	798
GESUNDHEITSBERUFE	170 880	144 017	6 328	5 042	164 552	138 975	26 508	24 320	6 505	5 220
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	19 408	7 837	2 070	1 516	17 338	6 321	737	438	909	323
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTGEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE	115 325	75 908	4 890	3 818	110 435	72 090	10 957	8 874	4 081	2 122
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	65 887	54 098	2 111	1 936	63 776	52 162	9 342	8 186	1 520	1 123
LEHRER	28 875	14 748	461	147	28 414	14 601	272	140	1 688	751
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE	192 186	160 554	176 809	148 466	15 377	12 088	15 472	13 810	34 474	24 492
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	95 984	77 357	94 616	76 719	1 368	638	347	155	19 472	13 344
ZUSAMMEN	1 858 347	1 135 210	457 628	212 177	1 400 719	923 033	139 657	108 258	104 525	53 967
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	11 020	3 370	6 916	1 410	4 104	1 960	7 492	1 913	750	179
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 661 723	1 517 641	1 903 302	543 324	1 758 421	974 317	266 245	129 897	395 377	128 045

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung.

11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im längerfristigen Vergleich nach Wirtschaftsab-

Nummer der Systematik der Bundesanstalt für Arbeit	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte					
		30. Juni 1974		30. Juni 1976		30. Juni 1978	
		Arbeiter	Ange- stellte	Arbeiter	Ange- stellte	Arbeiter	Ange- stellte
I.	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	23 223	2 486	22 726	2 570	25 277	2 670
II.	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	16 743	13 248	16 599	13 437	17 224	12 922
04	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	16 491	12 132	16 102	12 392	16 108	12 543
05 – 08	Bergbau	252	1 116	497	1 045	1 118	379
III.	Verarbeitendes Gewerbe	1 297 414	503 328	1 144 830	479 412	1 170 571	482 544
	davon						
09 + 10	Chemische Industrie	37 213	27 525	32 992	27 953	33 420	28 941
11	Mineralölverarbeitung	1 441	1 204	1 245	1 087	1 232	1 050
12 + 13	Kunstst., Gummi- und Asbestverarbeitung	50 950	16 463	44 549	15 744	48 346	16 466
14	Steine und Erden	32 486	8 900	27 081	7 949	26 892	7 647
15	Feinkeramik	4 505	1 362	3 561	1 289	3 578	1 033
16	Glas	7 102	1 918	6 293	1 848	6 098	1 896
17	Eisen- und Stahlerzeugung	5 894	1 839	4 412	1 448	3 999	1 307
18	NE-Metallerzeugung	9 067	3 446	7 085	2 985	8 467	3 418
19	Gießerei	17 907	4 084	14 460	3 430	13 383	2 928
20 – 22	Zieherei, Stahlverformung, Schlosserei u.ä.	40 091	9 371	35 811	9 502	37 753	9 063
23 + 24	Stahl-, Leichtmetall- und Waggonbau	17 139	6 846	15 049	6 342	15 629	5 956
25	Lüftungs-, Klimaanlagebau usw.	17 611	6 700	15 071	6 221	15 109	6 146
26 + 27	Maschinenbau	191 145	86 902	165 306	80 179	164 388	77 939
28 – 30	Straßenfahrzeugbau	154 811	52 885	150 077	51 769	163 793	57 162
31 + 32	Schiffbau, Luftfahrzeugbau	1 936	2 907	2 077	3 142	2 459	3 394
33	DV-Anlagen, Büromaschinen	7 944	15 326	6 149	14 661	6 711	15 285
34	Elektrotechnik (ohne DV-Anlagen u. Büromasch.)	184 707	87 969	154 394	84 593	158 210	86 380
35	Feinmechanik und Optik	37 062	15 734	34 891	15 291	36 656	15 747
36	Uhren	21 637	5 773	15 286	4 883	14 614	4 537
37	EBM-Waren	65 770	21 980	57 889	20 578	60 303	19 982
38	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte	8 847	2 585	7 648	2 515	7 237	1 933
39	Schmuckwaren	12 603	4 570	11 983	4 508	11 795	4 343
40 – 42	Säge- und Hobelwerke, Holzverarbeitung	68 190	17 781	60 991	16 260	64 929	16 311
43	Herstellung von Zellstoff und Papier, Papierverarbeitung, Buchbinderei	34 152	9 313	30 267	8 974	30 483	8 842
44	Druckerei, Vervielfältigung	32 882	13 206	28 894	12 989	30 381	13 582
45 + 46	Ledererzeugung u. -verarbeitung, Schuhe	18 020	4 480	16 459	4 199	16 280	4 132
47 – 51	Textilverarbeitung	104 522	26 539	92 796	24 049	87 668	22 325
52	Bekleidungs-gewerbe	42 090	9 044	36 589	7 976	34 490	7 284
53	Polsterei und Dekorateur-gewerbe	2 636	835	2 453	890	2 399	922
54 – 58	Nahrungs- und Genußmittel	67 054	35 841	63 072	36 158	63 869	36 595
IV.	Baugewerbe	243 901	43 141	210 844	39 923	208 611	38 178
	davon						
59 + 60	Bauhauptgewerbe	183 155	33 052	155 597	29 628	151 482	27 437
61	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	60 746	10 089	55 247	10 295	57 129	10 741
V.	Handel	123 717	267 175	115 015	267 418	119 503	264 535
	davon						
620	Großhandel	56 938	97 041	52 437	94 105	52 756	90 647
621	Handelsvermittlung	6 022	11 943	6 240	13 079	7 749	14 660
622 – 625	Einzelhandel	60 757	158 191	56 338	160 234	58 998	159 228
VI.	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	87 424	32 676	80 814	30 862	82 395	30 045
	davon						
63	Eisenbahnen	24 117	2 856	20 685	2 504	17 910	2 154
64	Deutsche Bundespost	25 470	9 669	22 883	7 806	24 202	6 153
65 – 68	Straßenverkehr, Schifffahrt, Spedition, Luftfahrt	37 837	20 151	37 246	20 552	40 283	21 738
VII.	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	7 332	104 394	7 115	103 282	8 720	101 348
	davon						
690	Kredit- und sonst. Finanzierungsinstitute	5 970	74 319	5 836	74 468	7 167	73 158
691	Versicherungsgewerbe	1 362	30 075	1 279	28 814	1 553	28 190
VIII.	Dienstleistungen, soweit anderw. nicht gen.	169 745	237 401	174 340	260 487	181 730	281 736
	davon						
70	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe	43 236	8 560	47 097	9 199	50 418	9 780
72 + 73	Wäscherei, Reinigung, Körperpflege	32 146	4 126	32 027	3 957	33 716	3 721
74 – 77	Bildung, Wissenschaft, Kunst, Publizistik	29 503	70 543	28 738	76 317	27 815	83 691
78	Gesundheits- und Veterinärwesen	33 309	81 355	33 916	96 822	34 616	103 812
79	Rechts- und Wirtschaftsberatung	627	20 064	574	21 508	1 255	23 059
71,80-86	Sonstige Dienstleistungen	30 924	52 753	31 988	52 684	33 910	57 673
IX.	Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte	12 963	25 033	13 233	28 730	13 539	31 281
X.	Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	76 323	107 206	76 020	111 583	76 452	112 916
	davon						
91,92,94	Gebietskörperschaften	73 848	89 727	74 260	92 674	74 686	93 871
93	Sozialversicherung	2 475	17 479	1 760	18 909	1 766	19 045
o.A.	Ohne Angabe eines Wirtschaftszweiges	41	20	109	99	35	50
	Zusammen	2 058 826	1 336 108	1 861 645	1 337 803	1 904 057	1 358 225
	Beschäftigte insgesamt	3 394 934		3 199 448		3 262 282	

1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit in einigen Wirtschaftsgliederungen des Verarbeitenden Gewerbes und im Land ins-

12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im längerfristigen Vergleich nach Berufsbereichen

Berufsbereich/-abschnitt	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am . . .							
	30. Juni 1978				30. Juni 1982			
	insgesamt	darunter männlich	Ausländer	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	Ausländer	darunter männlich
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	41 487	33 073	4 759	4 212	46 929	36 156	4 494	3 888
II. Bergleute, Mineralgewinner	2 441	2 341	525	517	2 646	2 541	513	504
III. Fertigungsberufe zusammen	1 432 293	1 078 585	338 857	240 130	1 420 605	1 091 442	316 172	229 946
davon								
IIIa Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	8 386	7 928	2 764	2 663	7 785	7 300	2 363	2 293
IIIb Keramiker, Glasmacher	10 379	6 653	3 320	2 220	9 588	5 929	2 728	1 770
IIIc Chemiarbeiter, Kunststoffverarbeiter	64 936	39 953	22 065	14 917	63 339	38 867	21 305	14 624
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	56 874	38 209	10 875	6 938	56 066	37 349	10 695	6 984
IIIe Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	18 484	14 993	5 082	4 021	16 371	13 465	4 080	3 293
IIIf Metallerzeuger, -bearbeiter	159 637	133 924	56 971	47 289	150 941	128 746	52 863	44 942
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	302 316	289 151	34 297	31 893	312 948	299 919	30 775	28 989
IIIh Elektriker	94 822	86 988	8 815	6 333	100 615	92 617	8 692	6 340
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	120 004	51 716	50 296	23 306	121 276	56 543	48 160	24 839
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	102 588	21 302	26 189	8 893	87 467	18 796	22 543	8 241
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	19 425	7 596	5 589	2 275	17 037	6 768	4 788	2 150
IIIm Ernährungsberufe	81 447	48 190	15 066	5 650	84 414	50 137	15 015	5 925
IIIn Bauberufe	141 082	140 478	47 811	47 668	141 037	140 453	44 682	44 566
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	34 580	31 294	6 156	5 167	37 767	33 871	6 567	5 552
IIIp Tischler, Modellbauer	38 850	38 186	5 195	5 085	42 855	41 781	4 379	4 282
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	38 402	35 956	8 296	7 635	39 705	36 851	8 435	7 905
IIIr Warenprüfer, Versandfertigmacher	79 176	36 854	15 177	7 336	74 499	35 846	14 207	6 997
IIIs Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	29 006	17 704	11 384	7 456	26 127	15 813	10 326	6 811
IIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	31 899	31 510	3 509	3 385	30 768	30 391	3 569	3 443
IV. Technische Berufe Zusammen	220 372	192 587	8 098	6 770	245 460	213 194	8 864	7 562
davon								
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	61 628	60 471	3 069	2 972	74 230	72 190	3 503	3 378
IVb Techniker, Technische Sonderfachkräfte	158 744	132 116	5 029	3 798	171 230	141 004	5 361	4 184
V. Dienstleistungsberufe zusammen	1 545 242	654 293	96 356	50 954	1 662 102	670 798	100 715	51 843
davon								
Va Warenkaufleute	224 002	90 324	6 308	2 843	241 285	91 297	7 402	3 063
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	99 562	57 434	1 488	789	108 390	59 641	1 573	805
Vc Verkehrsberufe	233 064	195 533	29 062	26 160	235 209	195 180	28 794	25 810
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	562 534	197 028	12 334	4 484	600 396	198 421	13 556	4 823
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	32 773	27 710	2 038	1 665	35 504	29 756	2 163	1 697
Vf Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	21 453	13 038	1 837	1 178	23 716	13 779	1 979	1 212
Vg Gesundheitsdienstberufe	110 066	17 673	5 850	1 400	136 684	21 833	5 889	1 422
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	78 155	25 610	3 331	1 627	90 360	30 641	3 735	1 857
Vi Allgemeine Dienstleistungsberufe	183 633	29 943	34 108	10 808	190 558	30 250	35 624	11 154
VI. Sonstige Arbeitskräfte	20 447	10 727	839	628	9 868	7 177	655	543
Insgesamt	3 262 282	1 971 606	449 434	303 211	3 387 610	2 021 308	431 413	294 286

und -abschnitten

Sozialversicherungspflicht beschäftigte Arbeitnehmer am ...													Berufs- bereich/ -abschnitt
30. Juni 1986				30. Juni 1988				30. Juni 1989					
insgesamt	darunter männlich	Ausländer	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	Ausländer	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	Ausländer	darunter männlich		
49 885	37 381	3 804	3 192	48 352	35 472	3 934	3 263	47 369	34 508	3 789	3 093	I.	
2 253	2 150	409	402	2 292	2 159	397	392	2 084	1 957	368	362	II.	
1 445 635	1 118 098	273 646	200 973	1 439 825	1 119 775	268 892	199 200	1 452 077	1 127 546	275 448	203 664	III.	
6 965	6 447	1 739	1 685	7 205	6 657	1 858	1 795	7 248	6 723	1 838	1 788	IIIa	
9 278	5 686	2 122	1 374	9 110	5 671	2 123	1 383	9 306	5 812	2 311	1 542	IIIb	
68 624	43 483	19 873	13 967	68 959	44 070	19 331	13 663	70 509	45 356	19 945	14 058	IIIc	
56 301	37 824	9 205	6 260	58 112	39 150	9 497	6 564	59 477	39 962	9 761	6 760	III d	
15 459	12 901	3 135	2 531	14 564	12 216	2 892	2 356	14 602	12 203	2 929	2 376	III e	
151 629	130 147	45 473	39 080	146 960	127 004	43 551	37 666	149 620	129 481	44 570	38 708	III f	
324 807	310 398	28 008	26 544	331 868	316 580	29 013	27 512	333 791	318 201	30 003	28 486	III g	
109 361	99 939	8 102	5 933	113 274	103 650	8 559	6 397	116 152	105 786	9 419	6 998	III h	
140 219	67 846	46 156	24 895	139 223	67 779	44 425	24 140	146 993	71 469	47 014	25 677	III i	
77 152	18 374	18 103	7 452	70 426	17 462	16 893	7 229	66 130	16 636	16 146	6 883	III k	
14 048	5 801	3 425	1 601	12 599	5 306	3 051	1 426	11 730	4 996	2 846	1 326	III l	
88 815	53 327	13 359	5 265	89 596	53 173	14 009	5 855	89 177	52 223	14 476	6 050	III m	
129 015	128 355	33 755	33 656	124 966	124 239	32 363	32 266	121 854	121 206	31 407	31 322	III n	
37 793	33 459	5 482	4 704	37 342	32 862	5 576	4 773	36 777	32 156	5 646	4 811	III o	
43 176	41 922	3 397	3 332	42 637	41 375	3 326	3 237	42 652	41 378	3 324	3 252	III p	
41 426	38 234	7 019	6 631	41 564	38 410	7 189	6 795	41 311	38 190	7 250	6 836	III q	
73 971	36 988	12 689	6 488	73 805	37 366	12 676	6 513	75 266	38 083	13 288	6 735	III r	
28 091	17 838	9 308	6 363	28 535	18 085	9 294	6 436	30 460	19 065	9 938	6 802	III s	
29 505	29 129	3 296	3 212	29 080	28 720	3 266	3 194	29 022	28 620	3 337	3 254	III t	
261 294	225 886	8 897	7 706	280 365	241 009	9 729	8 457	290 826	249 284	10 497	9 084	IV.	
84 778	82 114	3 538	3 423	94 513	90 857	3 967	3 797	99 163	94 981	4 262	4 067	IV a	
176 516	143 772	5 359	4 283	185 852	150 152	5 762	4 660	191 663	154 303	6 235	5 017	IV b	
1 725 832	679 847	92 070	46 011	1 815 460	708 868	99 130	48 671	1 858 347	723 137	104 525	50 558	V.	
248 802	91 969	7 302	2 979	263 641	96 535	8 679	3 341	269 319	98 763	9 689	3 585	V a	
119 465	64 620	1 669	854	127 947	68 406	1 873	950	131 420	69 444	2 049	997	V b	
229 321	189 743	24 648	22 122	233 252	192 022	25 668	22 871	238 631	195 456	27 062	24 009	V c	
618 444	199 628	13 492	4 721	657 278	209 835	15 204	5 385	673 272	213 404	16 236	5 659	V d	
37 648	31 441	2 144	1 655	39 183	32 643	2 286	1 757	39 729	33 102	2 407	1 858	V e	
25 044	14 087	1 840	1 141	26 643	14 686	1 959	1 213	27 585	15 056	2 022	1 224	V f	
154 077	24 139	5 625	1 267	164 858	25 572	6 031	1 248	170 880	26 863	6 505	1 285	V g	
100 793	34 384	3 658	1 820	109 771	37 911	3 917	1 954	115 325	39 417	4 081	1 959	V h	
192 238	29 836	31 692	9 452	192 887	31 258	33 513	9 952	192 186	31 632	34 474	9 982	V i	
10 734	7 602	500	371	10 542	7 360	590	433	11 020	7 650	750	571	VI.	
3 495 633	2 070 964	379 326	258 655	3 596 836	2 114 643	382 672	260 416	3 661 723	2 144 082	395 377	267 332	Insgesamt	

13. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 1989 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung

Wirtschaftsabteilung ¹⁾ Altersgruppen von ...bis unter ... Jahren Arbeiter/Angestellte Ausländer	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								
		Volks-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule/ Universität	
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	32 350	29 933	13 061	16 872	772	412	360	279	165	1 201
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 606	31 811	5 935	25 876	844	314	530	1 545	1 173	233
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	1 722 674	1 538 517	590 790	947 727	38 278	16 792	21 486	56 712	37 655	51 512
BAUGEWERBE	234 115	212 640	62 883	149 757	2 105	793	1 312	2 617	1 664	15 089
HANDEL	430 301	391 847	97 116	294 731	12 373	4 823	7 550	4 410	5 281	16 390
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	131 549	120 780	37 303	83 477	2 866	1 533	1 333	639	478	6 786
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	136 431	111 760	22 948	88 812	15 678	6 035	9 643	2 658	3 908	2 427
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	665 033	523 310	160 221	363 089	32 603	11 468	21 135	18 521	54 017	36 582
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	64 400	48 261	12 754	35 507	3 379	1 101	2 278	4 192	6 088	2 480
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	209 264	182 088	58 839	123 249	5 822	2 300	3 522	6 293	5 574	9 487
UNTER 20	206 093	198 336	169 946	28 390	3 206	3 008	198	87	44	4 420
20 - 25	540 635	486 868	156 402	330 466	34 641	23 632	11 009	2 437	785	15 904
25 - 30	539 134	455 332	100 784	354 548	26 544	6 816	19 728	19 588	20 024	17 646
30 - 35	445 898	361 484	84 517	276 967	16 776	3 729	13 047	20 622	30 754	16 262
35 - 40	396 570	333 924	89 618	244 306	9 976	2 379	7 597	15 056	21 186	16 428
40 - 45	352 424	305 531	91 826	213 705	6 412	1 614	4 798	10 598	13 012	16 871
45 - 50	431 897	379 807	118 604	261 203	6 520	1 674	4 846	12 811	12 966	19 793
50 - 55	409 139	367 415	132 684	234 731	5 060	1 401	3 659	9 249	8 757	18 658
55 - 60	256 255	231 241	93 612	137 629	3 286	791	2 495	4 756	5 175	11 797
60 - 65	72 487	61 941	20 598	41 343	1 928	450	1 478	2 428	2 900	3 290
65 UND MEHR	11 191	9 068	3 259	5 809	371	77	294	234	400	1 118
ARBEITER	1 903 302	1 780 333	838 823	941 510	14 188	9 518	4 670	1 202	2 865	104 714
ANGESTELLTE	1 758 421	1 410 614	223 027	1 187 587	100 532	36 053	64 479	96 664	113 138	37 473
INSGESAMT	3 661 723	3 190 947	1 061 850	2 129 097	114 720	45 571	69 149	97 866	116 003	142 187
DARUNTER: AUSLAENDER	395 377	337 535	234 615	102 920	4 811	2 158	2 653	3 334	6 620	43 077
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10 003	9 267	4 514	4 753	324	177	147	77	51	284
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 571	6 005	2 202	3 803	282	139	143	91	65	128
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	525 039	483 688	269 983	213 705	13 825	6 505	7 320	4 122	3 366	20 038
BAUGEWERBE	24 880	23 456	5 641	17 815	568	203	365	181	121	554
HANDEL	241 362	222 667	62 203	160 464	6 508	2 666	3 842	977	2 331	8 879
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	39 994	37 166	9 863	27 303	1 479	821	658	148	115	1 086
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	72 528	62 249	17 690	44 559	7 369	2 884	4 485	555	754	1 601
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	444 433	376 707	125 634	251 073	21 297	7 643	13 654	6 187	17 127	23 115
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	42 930	34 961	10 624	24 337	2 065	735	1 330	2 031	1 870	2 003
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	109 901	97 683	37 126	60 557	3 299	1 344	1 955	2 062	2 172	4 685
UNTER 20	95 205	91 090	77 380	13 710	2 072	1 947	125	57	17	1 969
20 - 25	271 390	241 036	78 975	162 061	21 343	13 441	7 902	1 472	436	7 103
25 - 30	235 450	200 758	46 058	154 700	14 731	3 061	11 670	5 403	7 451	7 107
30 - 35	170 333	144 459	40 070	104 389	7 150	1 502	5 648	3 835	8 269	6 620
35 - 40	159 928	142 500	50 755	91 745	3 484	906	2 578	2 050	4 170	7 724
40 - 45	142 543	129 477	50 537	78 940	2 312	581	1 731	1 076	2 327	7 351
45 - 50	174 195	159 376	67 530	91 846	2 487	652	1 835	1 125	2 324	8 883
50 - 55	157 321	144 522	74 956	69 566	1 797	517	1 280	782	1 646	8 574
55 - 60	91 169	83 435	50 416	33 019	1 066	327	739	422	829	5 417
60 - 65	15 669	13 494	7 024	6 470	444	151	293	174	426	1 131
65 UND MEHR	4 438	3 702	1 779	1 923	130	32	98	35	77	494
ARBEITER	543 324	497 386	364 702	132 684	4 812	3 548	1 264	298	1 638	39 190
ANGESTELLTE	974 317	856 463	180 778	675 685	52 204	19 569	32 635	16 133	26 334	23 183
ZUSAMMEN	1 517 641	1 353 849	545 480	808 369	57 016	23 117	33 899	16 431	27 972	62 373
DARUNTER: AUSLAENDER	128 045	111 106	87 698	23 408	2 110	968	1 142	506	1 592	12 731

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife Allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluss an einer Berufsfach-/Fachschule. - 5) Einschließlich Ingenieurschulen. - 6) Einschließlich Lehrerausbildung. - 7) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.